

Ausgabe 11 | 27. November 2020
Amtliche Mitteilung der Stadt Villach | villach.at

villach

:stadtzeitung

Naturpark Dobratsch.
Das neue Winterprogramm -
kompakt zum Herausnehmen

**Großprojekte pumpen
150 Millionen Euro in
die regionale Wirtschaft**

Energie- und Umweltpreis.
Villach belohnt Nachhaltigkeit

: THEMA

Stiller Advent

Villach, die Stadt im Licht,
erstrahlt im hellsten Glanz.
Auch wenn die Vorweihnachtszeit
heuer ungewöhnlich ist: Genießen wir sie.



villach

Ideen ⁴
Kärnten

Villach lebt grün

IDEENWETTBEWERB

Wir suchen die besten Ideen, um Villach noch grüner zu machen.

1.12.2020 bis 17.01.2021

Zusammen mit DIR wollen wir Villach noch lebenswerter und nachhaltiger gestalten. **MACH MIT!** Wir freuen uns über Beiträge, tolle Gespräche und regen Austausch auf der Plattform.

Teilnahme auf ideen4kaernten.at oder www.villach.at/idee

: INHALT

Investitionen 6

Zweite Eishalle. Neue Großkaserne. Ein riesiges Aufschließungsgebiet in Federaun: Das sind die Eckpfeiler der Villacher Wirtschaftsoffensive.

Corona-Hilfspaket 9

Villachs Stadtregierung hat ein weiteres Unterstützungspaket beschlossen, das den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Unternehmen durch die schwierige Zeit helfen soll.

Nachhaltigkeit 10

Im ReVilla-Kaufhaus in der Widmannsgasse/Drauparkstraße gibt es nichts, was es nicht gibt – und das allermeiste davon ist gebraucht.

Regional einkaufen 12

Es gibt in Villach etliche nachhaltige Läden und regionale Direktvermarkterinnen und -vermarkter. Wir stellen sie in einer Serie vor.

Lesestadt ist wieder da 40

Die originelle und erfolgreiche Literaturveranstaltung für große und kleine Leseratten geht erneut in Szene. Alles Wissenswerte.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. T: 04242 / 205-1700. Abteilungsleitung: Doris Kern DW 1710. Redaktionsleitung: Elena Moser-Sonvilla [em] DW 1713. Redaktion: Wolfgang Kofler [wk] DW 1711, Thomas Künster [tk] DW 1717, Danja Santner [ds] DW 1721. Veranstaltungsservice: Astrid Kompan DW 1712. Sekretariat: Christina Brugger DW 1700, Fax-DW 1799, E: oeffentlichkeitsarbeit@villach.at. Verlags- und Herstellungs-ort: Villach/Horn. Hersteller: Layout & Satz: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Sieghard Steurer DW 1720. Druck: Druckerei Ferdinand Berger & Söhne GmbH, Wiener Straße 80, 3580 Horn. Auflage: 33.800 Stück. ANZEIGEN: Stadtmaking Villach GesmbH, T: 0 42 42 / 46 600. Infostand bei Drucklegung am 18. 11. 2020

Probleme bei der Zeitungszustellung?
Service-Hotline: 05 / 1795-500

Nächster Erscheinungstermin: 18.12.2020
Anzeigenschluss: 23.11.2020



Saubere Sache. Die Reinigungsdamen im Magistrat Villach leisten seit Beginn der Pandemie mit zusätzlichen Arbeitsschritten einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit. Sie desinfizieren tausende Türklinken, füllen Desinfektionsständer nach und sorgen für saubere Arbeitsplätze. Ihnen und den Kolleginnen in Kindergärten und Schulen sagt Bürgermeister Günther Albel „danke“!

Liebe Villacherinnen und Villacher!

Die Pandemie verlangt uns allen viel ab. Unter Garantie ist „Corona“ das meistgehasste Wort der Welt. Dennoch: Nur, wenn wir gemeinsam daran arbeiten, aus der Pandemie herauszukommen, werden wir dieses Ziel auch erreichen. Der Zusammenhalt der Villacherinnen und Villacher in den vergangenen Monaten war großartig. Ich weiß, dass dies auch so bleiben wird.

Natürlich müssen wir jetzt schon – parallel zur Alltagsbewältigung – an die Zeit nach Corona denken. Dazu gehören wirtschaftliche Impulse. Die Stadt Villach wird alles daran setzen, trotz schwieriger Finanzsituation in Folge deutlich verringerter Einnahmen so viele Projekte wie möglich umzusetzen. Die öffentliche Hand muss der Konjunkturmotor aus dem

Wirtschaftstief sein. Besonders wichtig sind dabei Leuchtturm-Projekte. Wir können uns in Villach sogar auf drei solcher Projekte freuen: den Ausbau der Eishalle, die Generalsanierung und Vergrößerung der Henselkaserne sowie die Errichtung des Forscherzentrums „Silicon Austria Labs“ im Technologiepark. In Summe reden wir hier von Investitionen in der Höhe von mehr als 150 Millionen Euro. Sie sehen: Vieles deutet darauf hin, dass Villach gestärkt aus dieser Pandemie hervorgehen wird. Gemeinsam schaffen wir alles!

Günther Albel

Bürgermeister der Stadt Villach



Arthur Mrsel und das von ihm konzipierte neue Gipfelkreuz – jetzt eines der beliebtesten Fotomotive auf dem Dobratsch.

Am Gipfel der Ideen

Er ist ein begnadeter Fotograf, begeisterter Bergfex und technischer Zeichner. Somit war Arthur Mrsel bestens qualifiziert, das neue Gipfelkreuz für den Dobratsch zu gestalten. Der Entwurf des Bad Bleibergers war rasch gezeichnet, mit den Tischlern Johann Andritsch, Erwin Schmitbittner, Zimmermann Hermann Isola und Kunstschmied Adolf Leitner wurde die Idee schließlich umgesetzt. Das neue Knappenkreuz auf dem Villacher Hausberg ist aus verleimtem Lärchenholz, rund 3,30 Meter hoch, 2 Meter breit und wiegt knapp 200 Kilogramm. Für Arthur Mrsel, der schon unzählige Kreuze auf Berggipfeln gesehen hat, ist das Knappenkreuz Ausdruck für Kameradschaft und lebendiger Bergmannskultur.



Gman-Christkindl bringt heuer das herzige Lama

Der beliebte Villacher Bauernadvent kann heuer aufgrund der Corona-Pandemie leider nicht stattfinden. Die Bauerngman beschenkt aber trotzdem bedürftige Kinder und hat ein neues Kuscheltier im Gepäck. Mit dem Beitrag von 15 Euro unterstützt man die Kindkassen der Bauerngman und bekommt als Dankeschön das süße Stofftier. Online bestellen kann man es auf bauernadvent.at



Bei Swarovski glitzert und funkelt es wieder

Frischer Schwung im Swarovski-Geschäft am Villacher Hauptplatz. Der Funkel-Strahle-Glitzer-Shop mit den Tiroler Kristallaushängeschildern und Geschenksideen hat mit Cristina Hassler eine neue, engagierte Unternehmerin gefunden. Mitarbeiterin Hildegard Stichauner hilft tatkräftig. Die Schmuckstücke, Uhren und Kristallkreationen haben die beiden Damen neu und noch ansprechender in Szene gesetzt.



So cool und modern kann altes Plastik sein

Arno Trinkl und Wolfgang Rauter setzen mit ihrem Unternehmen Trastic voll auf Nachhaltigkeit und Nachnutzung. Stylishes Möbel und Tische, Accessoires und Platten, die man in alle möglichen Gegenstände weiterverarbeiten kann, stellen die beiden findigen Unternehmer zu 100 Prozent aus Altplastik her. „Das Material ist regional und individuell“, sagen Trinkl und Rauter. „Wir wollen eine bessere Welt hinterlassen.“



© WILHELM G. BERGER

: INTERVIEW

Mit viel Humor und Herz geht's ins neue Abenteuer

Sonja Juchart, Faschings-Ulknudel und Mitarbeiterin der Arge Sozial, geht mit 1. Dezember in Pension.

Wie geht es Ihnen beim Gedanken, dass Sie bald Pensionistin sind?

Sonja Juchart: Ehrlich gesagt, kann ich mir das überhaupt nicht vorstellen! Ich habe 43 Jahre lang gearbeitet, war immer beschäftigt, laufe immer auf mehr als 100 Prozent. Das wird eine ganz neue Erfahrung.

In Ihren Tätigkeiten hatten Sie immer mit Menschen zu tun. Werden Sie das vermissen?

Juchart: Bestimmt! Ich habe seitherzeit im Kaufhaus Samonig viel gelernt, was mir heute noch zugute kommt. Mit 50 habe ich meine zweite Ausbildung mit Auszeichnung abgeschlossen, bin liebend gerne bei der Arge Sozial, seit 30 Jahren beim Villacher Fasching und spiele Theater in St. Magdalen. Ich habe also immer Menschen um mich – und auch immer alles unter einen Hut gebracht. Ich werde sicher ehrenamtlich bei der Arge Sozial weitermachen.

Was machen Sie lieber: Menschen zum Lachen bringen oder helfen?

Juchart: Das eine geht ohne das andere gar nicht. Man sollte sich immer eine Portion Humor behalten, um zu unterstützen. Ich arbeite gerne mit und für Menschen, daran hängt mein ganzes Herzblut.

Und wo holen Sie sich den Ausgleich?

Juchart: Ich habe einen speziellen Ort, wo ich Ruhe und Kraft hole. Dann bei meiner Mama, der Familie, Freunden und Kollegen. Ich habe ein tolles soziales Umfeld. Und ein bisschen blödeln hilft auch immer. [ds]



© FASCHINGSGILDE

Mit Abstand die lustigsten Narren

Villachs neues Faschingsprinzenpaar: Larissa Ouschan und Thomas Matschnig führen durch die außergewöhnliche Lei-Lei-Saison 2020/21. Thomas Matschnig ist Geschäftsführer der Villacher Firma GSM-Matschnig - Malerei, Böden und Sanierung. Seit zehn Jahren ist er mit seiner Sabine verheiratet und zweifacher Vater. Larissa Ouschan arbeitet als Marketing-Assistentin des V-Clubs, der ihrem Vater gehört. In ihrer Freizeit geht sie gerne auf Reisen und liebt Katzen. Die Mini-Prinzen verkörpern Emely Maschke und Luca Stengl. Geplant sind vier Narrensitzungen am Westbahnhof.



© FALSTAFF

Helene ist ein Pâtisserie-Supertalent

Helene Schön, Schülerin der Kärntner Tourismusschule in Warmbad, errang beim Falstaff Young Talents Cup im Bereich Pâtisserie den 2. Platz! Als einzige Kärntnerin zeigte sie ihr Können und setzte sich in einem von Männern dominierten Feld durch. „Es war nur eine Frage der Zeit, dass Helene ihr Talent bei einem großen Wettbewerb zeigen wird“, sagt Josef Trieb, Fachvorstand der KTS. Praktika absolvierte sie bei Frierss Feines Haus/ Villach, Ikarus/ Salzburg, Villa Joya/ Portugal und im Restaurant Saag by Hubert Wallner.



Bund zahlt mit: Das Eishallenprojekt tritt damit in die nächste Phase – jene der Planungs-Ausschreibungen.

150 Millionen Euro für Villachs Wirtschaft

Erfreuliche Nachrichten für die Region: Nach dem OK für Neu- und Ausbau der Henselkaserne hat der Bund nun erstmals schriftlich bestätigt: Er wird sich auch am Projekt „Eishalle neu“ beteiligen.

Es wären in jedem Fall großartige Neuigkeiten für Villach gewesen. In Zeiten von Corona und darniederliegenden Wirtschaftsbranchen sind sie aber noch wichtiger als sonst: Das Sportministerium um Vizekanzler Werner Kogler hat vor kurzem erstmals schriftlich bestätigt, dass es sich am Projekt „Neu- und Ausbau der Villacher Eishalle mit angeschlossenem Damenhockey-Bundesleistungszentrum“ beteiligen wird. Damit wird das 23-Millionen-Projekt von

Bund, Land Kärnten (acht Millionen Euro) und Stadt Villach gemeinsam finanziert. Die Höhe des Bundesanteils muss nun ausverhandelt werden. Landeshauptmann Peter Kaiser und Bürgermeister Günther Albel freuen sich über den Durchbruch bei den Grundsatzgesprächen.

Eishalle: offizieller Beginn

Nun gehe es darum, rasch die nächsten Schritte zu setzen. Mit dem Bundes-OK ist es Villach erstmals möglich, mit den

Ausschreibungen für die Planungsarbeiten zu beginnen. Ein vorzeitiger Start hätte den Verzicht auf die Bundes-Beteiligung bedeutet.

Landeshauptmann Peter Kaiser sieht die jüngste Entwicklung als „Ergebnis konsequenter politischer Zusammenarbeit in Kärnten, mit der wir die Bundesregierung überzeugen.“ Auch Villachs Bürgermeister Günther Albel ist begeistert: „Nach dem Ankauf der benötigten Grundstücke und dem Abriss der Gebäude-Altbestände setzen wir nun mit den Ausschreibungen den nächsten großen Schritt.“ Das „Projekt Eishalle neu mit Bundesleistungszentrum für Damen-Hockey“ schreite „zu-



Zukunftsträchtiges Vorhaben mit riesigem Potential: Der Villach-Standort der bundesweiten Forscher-Initiative „Silicon Austria Labs“ im Technologiepark Villach.



Ministerin Claudia Tanner im Gespräch mit Bürgermeister Günther Albel. Die Henselkaserne wird ausgebaut, die Standorte Seebach und Italiener Straße werden verkauft.

„Bei den Projekten Henselkaserne, Eishalle und Silicon Austria Labs werden mehr als 150 Millionen Euro in Villach investiert.“

Bürgermeister Günther Albel

gig voran.“ Villachs FP-Stadtrat Erwin Baumann spricht von einem „Meilenstein“. Es handle sich um einen „Erfolg der vernünftigen politischen Kräfte.“ Das Zusammenspiel der Villacher Stadtregierung und der mühevollen, jahrelangen Einsatz trage endlich Früchte. Grünen-Chefin Sabina Schautzer sieht dem Projekt ebenfalls optimistisch entgegen. Sie betont die Bedeutung des Damen-Eishockeyleistungszentrums und betont die Chance auf einen ökologisch wertvollen Neubau.

Und es gibt weitere gute Nachrichten für Villach: Auch das Langzeit-Projekt Henselkaserne wird endlich umgesetzt.

Verteidigungsministerin Claudia Tanner hat bei ihrem jüngsten Villach-Besuch bestätigt: Die marode Kaserne wird um 120 Millionen Euro modernisiert und vergrößert. In weiterer Folge sollen alle Villacher Heereskräfte in der Oberen Fellach zusammengezogen werden. Die Areale in Seebach und in der Italienerstraße werden verkauft. „Damit erhalten unsere Soldaten eine moderne Unterkunft und gleichzeitig werden wichtige Entwicklungsflächen für Projekte frei“, sagt Wirtschaftsreferent Bürgermeister Albel.

Hightech-Forschung im TPV

Der dritte wichtige Neubau wird im Technologiepark Villach in St. Magda len umgesetzt: Der Villach-Standort der bundesweiten Forscher- Initiative „Silicon Austria Labs“. In Summe, sagt Albel, werden „bei den drei Projekten mehr als 150 Millionen Euro in Villach investiert. Ein extrem starker Impuls für die Region.“ [wk]

: GRUNDANKAUF

Stadt Villach erwirbt strategisch wichtige Flächen in Federaun

Die Stadt Villach hat strategisch wichtige Flächen in Federaun gekauft. Rund 24 Hektar konnten aus einer Versteigerung zum Ausrufpreis von 1,8 Millionen Euro erworben werden. Noch ist der Kauf aber nicht rechtskräftig, die letzten Abklärungen laufen derzeit. Bereits in den Jahren 2009/2010 hat Villach angrenzende Grundstücke gekauft, die Gesamtfläche beträgt nun weit mehr als 40 Hektar.

ENTWICKLUNGSFLÄCHE. Das Areal in unmittelbarer Nähe zum Verschiebebahnhof Fürnitz gilt als hochattraktive Entwicklungsfläche. Das gesamte Gebiet wird als größter Profiteur des in den kommenden Jahren fertiggestellten Koralm-tunnels gehandelt. Aus diesem Grund hat auch die „Kärntner Beteiligungsverwaltung“ große Fläche in diesem Bereich erworben. „Wir agieren hier extrem vorausschauend“, sagt Bürgermeister Günther Albel. Er verweist dabei auf das kontinuierliche Wachstum der Stadt Villach – sowohl bei den Bevölkerungszahlen als auch bei der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung.

VIelfältige Nutzung. Nicht die gesamte Fläche freilich ist für unternehmerische Entwicklung vorgesehen. So müssen in den kommenden Jahren auf einem Teil des Areals Hochwasservorkehrungen für angrenzende Häuser getroffen werden. Zudem befindet sich auf dem Gebiet seit vielen Jahren ein Reiterhof. Derzeit wird der rechtliche Status Quo mit dem Pächter abgeklärt. „Sollte sich jemand finden, der den Hof weiterbetreiben will, ist uns das Recht“, sagt Albel. [wk]

: IM TAKT

Bustakt: Stadt Villach bittet um Ihr Feedback

Im November startete in Villach eine neue Ära des öffentlichen Verkehrs. Erstmals fahren die zwei „Super-Linien“ im 30-Minuten-Takt. Bis zum Jahr 2025 sollen die anderen Linien im Stadtgebiet folgen.

„Die Einführung des Takt-Verkehrs ist für Villach ein großer Schritt“, sagt Verkehrsreferent Harald Sobe. Die beiden neuen Linien seien als kräftiges Startzeichen zu sehen.

Um den neuen Busverkehr in Villach zu einer Erfolgsgeschichte zu machen, bittet Sobe gerade in der Anfangsphase um Verständnis: „Neue Buslinien anzulegen, ist immer und überall eine schwierige Aufgabe. Nicht alles wird von Anfang an perfekt ablaufen. Wir werden kontinuierlich an Verbesserungen arbeiten.“

Sobe ersucht die Bevölkerung um Mithilfe: „Nutzen Sie die neuen Linien, sofern das aufgrund der Corona-Pandemie möglich ist, und geben Sie uns Feedback: Was läuft gut? Wo sehen Sie Verbesserungspotenzial?“ Für das Feedback wurde eine eigene Mailadresse eingerichtet, sie lautet bustakt@villach.at. Postzuschriften bitte an Rathaus Villach, Stadt- und Verkehrsplanung, Rathausplatz 1, Kennwort „Bus-Takt“. „Gemeinsam können wir das Optimum aus dem Villacher Taktverkehr herausholen“, ist sich Sobe sicher.



© ADRIAN HIPPE



© STADT VILLACH

Grün ist gefragt

Mitmachen! Villach sucht kreative und originelle nachhaltige Ideen, um die Stadt noch grüner zu machen.

Villach lebt grün. Unter diesem Motto wollen wir mit kreativen Gründenkerinnen und -den kern Villach noch nachhaltiger gestalten. Hört sich spannend an? Dann machen Sie mit! „Seit mehr als 20 Jahren ist Villach eine nachhaltige Stadt, lebt und unterstützt Fairtrade aus Überzeugung, international und regional“, sagt Nachhaltigkeitsreferentin Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner. Durch die Leitlinie „Villach lebt grün“ trägt Villach aktiv zum Klimaschutz bei. Aber das allein reicht uns noch nicht. Jede und jeder die Möglichkeit haben, Vorstellungen einzubringen. „Ziel des Ideen-Wettbewerbs ist es, kreative Ideen zu entwickeln, um die Klimaschutzziele der Stadt Villach noch besser umzusetzen“, sagt Hochstetter-Lackner. „Dazu zählen Themen wie Energieeffizienz, Mobilität, Regionalität, Umweltbewusstsein und Klimaschutz, Abfallvermeidung und Begrünung.“ Konkret werden Vorschläge gesucht, wie man durch Kooperationen und Bürgerbeteiligung ein

grünes und lebenswertes Villach weiter forcieren kann – nur gemeinsam können die Klimaschutzziele erreicht werden. Die Ideenplattform adressiert alle Bürgerinnen und Bürger, Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Vereine. Ziel ist es, Ideen zu finden, die neu für Villach sind. Die konkreten Fragestellungen:

- Mit welcher Idee, Beitrag, Projekt oder Produkt können Sie – im Privaten oder im Rahmen Ihrer Berufstätigkeit – zu einem noch grüneren und nachhaltigeren Villach beitragen?
- Wie könnten Sie mehr Menschen für Ihre Ideen begeistern und so den Umwelteffekt noch vergrößern?

Mitmachen bis 17. Jänner:
villach.at/idee

Der Ideenwettbewerb „Villach lebt grün“ dauert vom 1. Dezember bis 17. Jänner. Alle Informationen finden Interessierte auf villach.at/idee. „Wir freuen uns über Beiträge, Gespräche und Gedankenaustausch auf der Plattform“, sagt Hochstetter-Lackner.

Villach schnürt erneut Hilfspaket

Die Villacher Stadtregerung hat einstimmig ein umfangreiches Entlastungspaket für die Bevölkerung sowie für Unternehmerinnen und Unternehmer beschlossen.

Villacher Stadtregerung hat erneut ein umfangreiches Corona-Paket beschlossen. Es handelt sich um das vierte seiner Art seit Beginn der Pandemie. Die einzelnen Punkte entlasten Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmerinnen und Unternehmer der Stadt in schwierigen Wochen. Manche Erleichterungen reichen über das voraussichtliche Ende des Lockdowns am 6. Dezember hinaus. „Über das Vorgehen herrscht in der Stadtregerung parteiübergreifend Einigkeit“, sagt Bürgermeister Günther Albel.

Kindergärten. Wie im Frühjahr reduziert die Stadt ihre Kindergartenbeiträge. Für Kinder, die während des Lockdowns nicht im Kindergarten sind, wird nur der halbe Beitrag eingehoben. Die Regelung für Dezember hängt davon ab, wie lange der Lockdown dauert. Parken. Für die prognostizierte Dauer des Lockdowns müssen in Villachs Kurzparkzonen keine Gebühren entrichtet werden. Die Drei-Stunden-Obergrenze gilt weiter, um Dauerparken zu verhindern. Parkscheibe verwenden! Miete. Wer in Folge von Corona seinen Arbeitsplatz verloren hat und Probleme mit dem Bezahlen der Miete in stadteigenen Immobilien bekommt, muss nicht um seine Unterkunft fürchten. Wie schon bisher bei Härtefällen wird auch für jeden individuellen Fall eine soziale Lösung gefunden.

Gastronomie und Hotellerie. Für die Nutzung öffentlicher Flächen für Gastgärten sowie Warenausräumungen

„Wir bleiben unserem Weg treu, den Villacherinnen und Villachern auch in dieser herausfordernden Zeit als verlässlicher Partner zur Seite zu stehen.“

Bürgermeister Günther Albel

müssen Unternehmerinnen und Unternehmer bis Jahresende 2020 keine Tarife zahlen. Zusätzliche Erleichterungen gibt es bis März 2021.

Märkte. Trotz der Pandemie können Wochen- und Biobauernmarkt unter Einhaltung strenger Hygieneregeln abgehalten werden. Den Marktbesckern werden die Standgebühren vorübergehend erlassen.

Gebühren. Die Verrechnung von Gemeindeverwaltungsabgaben für Anträge an die Behörden des Magistrats Villach wird für Unternehmerinnen und Unternehmer, die aufgrund der Covid19-Krise Anträge zu stellen hatten, vorerst ausgesetzt. Auch die Gebühren für Meldebestätigungen werden ausgesetzt.

Parteienverkehr im Magistrat. Die Amtsgebäude des Magistrats sind während des Lockdowns grundsätzlich für Parteienverkehr geschlossen. Ausnahmen gibt es nur für unbedingt erforderliche, unaufschiebbare Fälle. Bitte telefonisch Termine vereinbaren! Detail-Informationen finden Sie auf [villach.at/corona.\[wk\]](http://villach.at/corona.[wk])

: SOZIAL

Rasche Corona-Hilfe: Stadt erhöht auch den Weihnachtsbonus

Villachs Stadtregerung hat einstimmig ein Sozial-Paket beschlossen, das bestehende Hilfsleistungen ergänzt. „Wir wissen, dass die Corona-Pandemie viele Villacherinnen und Villacher vor große Herausforderungen stellt. Seit dem Frühjahr helfen wir punktgenau mit Sonder-Unterstützungen. Nun haben wir an wichtigen Stellen nachgebessert“, sagt Bürgermeister Günther Albel im Namen des Stadtsenats.

Weihnachtsbonus. Der jährliche ausgezahlte Weihnachtsbonus von 60 Euro für Menschen in prekären Einkommenssituationen wird heuer um 25 Prozent auf 80 Euro erhöht. Insgesamt steht dafür ein Budget von 150.000 Euro zur Verfügung. Sonder-Subventionen: Karitative Einrichtungen wie ARGE Sozial, Tabea Westbahnhof und SOMA erhalten zu ihren Subventionen weitere 6000 Euro für den Ankauf von Lebensmitteln und Geschirr für Essenabholungen.

Computer. Nachdem die Stadt Villach mit Infineon bereits vor Monaten 100 Laptops für Pflichtschülerinnen und Pflichtschüler angekauft haben, gibt die Stadt – nach Klärung des Bedarfs – 50 weitere Computer an ihre vier Mittelschulen ab. Zusätzlich werden Schulen mit Standgeräten ausgestattet. Die Maßnahmen bauen auf bereits in der ersten Jahreshälfte getroffene Hilfsleistungen auf. So hat Villach im Frühjahr – während des ersten Lockdowns – große Schritte gesetzt: Die Sozialhilfe wurde um 600.000 Euro erhöht, das Budget für Essen auf Räder um 150.000 Euro. Zusätzlich gibt es erstmals einen Kautionsfonds im Wert von 100.000 Euro. Er soll Menschen helfen, die Probleme haben, die Kautions für eine Wohnung selbst zu stellen. Bürgermeister Albel: „Wir stehen diese schweren Monate gemeinsam durch.“

: INTERVIEW

Uhren und Uhus aus Keramik, Kinderwägen und Kleider, Geschirr und Gläser, Sofas und Sonnenbrillen, Mixer und Malerpinsel, Bettgestelle und Badewannen: Bei ReVilla ist fast alles gebraucht. Der Nachhaltigkeits-Shop ist Renate Schlatters drittes Kind.

„Hier gibt es nichts, was es nicht gibt“

Frau Schlatter, wann ist Ihnen die Idee mit dem Nachhaltigkeits-Shop ReVilla gekommen?

RENATE SCHLATTER: Das Konzept ähnelt den Schweizer Brockenstuben, die es dort seit mehr als 110 Jahren in jedem Ort gibt. Von der Idee des Teilens hat sich die Philosophie heute gewandelt: Shabby Chic ist modern, gebraucht ist cool. Nachhaltigkeit ist nicht nur ein Trend, sondern eine Haltung und auch ein Gebot der Stunde. Ich habe vor fünf Jahren mit dem Repair-Cafe begonnen. Das war ein Riesenerfolg und ich habe wunderbare Menschen kennengelernt. Wir sind immer größer geworden. ReVilla war die logische Konsequenz.

Was erwartet die Kundinnen und Kunden, wenn Sie zu ReVilla in der Ringmauer-

gasse kommen?

SCHLATTER: Jedenfalls ein Erlebnis. Wir haben tausende unterschiedliche Artikel, die bereits ein erstes Leben hinter sich haben. Sie sind gebraucht, gut erhalten und aufbereitet. Jedes Teil hat seine Geschichte, hat es verdient, eine zweite Chance zu bekommen. Es soll wieder einen Wert haben, nicht nur einen Preis. Nachnutzung ist vernünftig, cool, spart Rohstoffe und schont die Umwelt. Und dann treffen Sie hier auf Shops im Shop: Partnerinnen und Partner bieten Produkte an, die sie aus gebrauchten Gegenständen gefertigt haben. Viele ältere Menschen kommen sehr oft zu uns. Sie spazieren durch und finden in den präsentierten Gegenständen liebe Erinnerungen an früher.

„Jedes einzelne aller Stücke hier im ReVilla-Laden erzählt seine Geschichte. Und was für welche da dabei sind!“

ReVilla-Chefin Renate Schlatter

Wer arbeitet hier in ReVilla und wer sind die Kundinnen und Kunden?

SCHLATTER: Unser Team kommt aus den unterschiedlichsten Bereichen und allen Generationen, alle haben andere Talente. Unser Ziel ist die 30-Stunden-Woche bei fairer Bezahlung. Ich finde auch, mehr Stunden sind nirgends nötig. Wir arbeiten mit Begeisterung und Engagement. Wir sind kein sozio-ökonomisches Projekt, sondern haben Kollektivverträge. Und unsere Kundinnen und Kunden kommen aus allen gesellschaftlichen Schichten. Bei uns wird ja tatsächlich jeder fündig – egal was man auch sucht.



: INFO

ReVilla in der Ringmauer-gasse 12 ist von Montag bis Freitag zwischen 10 und 18 Uhr geöffnet, Samstag von 9 bis 14 Uhr.
E: info@revilla.at
T: 0660/ 1337972
ReVilla ist auch auf FB



Renate Schlatter ist Geschäftsleiterin der RC ReUse-GmbH und schaukelt ReVilla in der Ringmauergasse.

Wie gestalten sich die Preise in ReVilla und wie kommen Sie zu den Waren?

SCHLATTER: Unsere Geschäftsfläche im ehemaligen C&A-Gebäude umfasst 1400 Quadratmeter, ist auf zwei Ebenen und wirklich riesig. Für die Preise stöbern wir im Internet und checken dann, was für den gebrauchten Artikel fair ist. Als Richtwert nehmen wir ein Viertel des Neupreises. Man kann bei uns echte Schnäppchen finden. Die Waren selbst werden tonnenweise von Privatpersonen angeliefert. Wir holen sie aber auch ab. Dann begutachten wir kritisch, sortieren, geben Vieles an Sozialeinrichtungen kostenlos weiter! Nach einer Runderneuerung, falls erforderlich, findet das Stück seinen Platz im Laden.

In ReVilla finden auch Veranstaltungen statt. Warum eigentlich?

SCHLATTER: Ich bin eine begeisterte Netzwerkerin. Wir machen Workshops und Lesungen, Musikaufführungen und vieles mehr. Das Ambiente ist einzigartig. Momentan sind uns wegen der Covid19-Pandemie halt etwas die Hände gebunden. Aber das wird schon wieder werden! [em]

:GUTSCHEIN

ReVilla-Gutscheine sind perfekte Geschenksidee

ReVilla, das neue kultige Villacher Kaufhaus für Nachhaltigkeit in der Ringmauergasse, bietet neuerdings auch Geschenkgutscheine an. „Wir haben hier auf der sehr weitläufigen Verkaufsfläche ein ausgesprochen breites Angebot an stylish upgecycelten Produkten und Refurbish-Waren“, sagt ReVilla-Gründerin und Obfrau Renate Schlatter. „Unsere Gutscheine empfehlen sich als wunderbare Geschenksidee vor allem für Menschen, die auch auf Nachhaltigkeit setzen, Kunst, Kunsthandwerk und Artikel mögen, die individuell sind.“ Hier findet man auch Werkstätten, shop-in-shop-Re Use-Artikel. Infos: revilla.at

So köstlich und gesund kann nachhaltiges Einkaufen sein

In der Ackerbox, in der Heimat Stub'n und bei Hildegard-Naturkost fand Nachhaltigkeitsreferentin eine beeindruckende Produktpalette.

Villachs Innenstadt bietet eine Fülle an Geschäften, die nachhaltigen Einkauf zum köstlichen Erlebnis machen. „Besonders originell und überzeugend finde ich die Ackerbox, die es gleich drei Mal in unserer Stadt gibt und die schon viele Fans gefunden hat“, sagt Nachhaltigkeitsreferentin Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner. 254 Artikel verschiedener regionaler Produzenten kann man in den markanten Container-Shops in der Marksgasse, in der Moritsch- und in der Europastraße rund um die Uhr im Selbstbedienungsmodus kaufen. In der Heimat Stub'n von Geschäftsführerin Ana Ruschp in der Lederergasse

bekommt man hochwertige, köstliche Spezialitäten von Kärntner Bauern. „Die kurzen Lieferwege und die absolute Frische der Produkte überzeugen absolut“, sagt Hochstetter-Lackner. „Man kann hier auch kleine Jausen-Schmanckerln für Zwischendurch genießen und verkosten.“

Regionale Qualität ist immer eine gute Geschenksidee

Bei Hildegard-Naturkost in der Postgasse versorgt Martina Scevak Kundinnen und Kunden, die seit 15 Jahren von den Produkten überzeugt sind. Das Fachgeschäft handelt mit Bio-Lebensmitteln, Nahrungsergänzungsmitteln, Bio-Kosmetik, Genuss-

mitteln wie Tee und Schokolade, auch Kräuter und vieles mehr bekommt man hier. „Sehr gelungen finde ich auch die individuell nach persönlichen Wünschen zusammengestellten Geschenkskörbe“, sagte Hochstetter-Lackner bei ihrem Besuch. „Eine gesunde, nachhaltige und perfekte Geschenksidee.“ Auf Wunsch stellt das Team des Hildegard-Ladens die Körbe auch gleich zu. [em]

Info

Welcher ist Ihr liebster nachhaltiger Laden in der Stadt Villach? Verraten Sie es uns bitte, schicken Sie eine Email an energie@villach.at. Wir stellen den Betrieb gerne in einer der nächsten Villacher Stadtzeitungen vor.

Nachhaltigkeitsreferentin Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner schaute bei Hildegard-Naturkost in der Postgasse, in der Heimat Stub'n in der Lederergasse und in einer der drei Ackerboxen vorbei und überzeugte sich vom qualitätsvollen Angebot.



: FÖRDERUNGEN

Stadt Villach fördert umweltfreundliche Investitionen

Vom E-Auto bis zur Photovoltaikanlage unterstützt die Stadt Villach, was besseres Klima schafft.

Die Palette der umweltfreundlichen Investitionen, die von der Stadt Villach finanziell unterstützt werden, ist groß. „Maßnahmen zur Erhöhung des Wärmeschutzes einzelner Bauteile wie Fenster, Außenwände und Dächer etwa fördern wir, wenn sie erneuert werden“, informiert Umweltreferent Stadtrat Erwin Baumann. „Auch die Errichtung von Solar- und Heizungsanlagen fallen unter die Fördermaßnahmen.“ Photovoltaik zählt genauso dazu wie Pelletsheizungen und Wärmepumpen. Aber auch die thermische Verbesserung von Gebäudehüllen, sowohl bei der Neuerrichtung als auch bei der Sanierung, unterstützt die Stadt.

Baumann: „Villach lebt grün ist unser Motto. Und auch unser Verkehr soll möglichst nachhaltig und umweltfreundlich sein, das ist unser Ziel.“ E-Mobilität, also Elektroautos und Elektroroller, umgerüstet oder neu, Elektrofahrräder und Pedelecs werden unterstützt, sofern sie keine Förderung einer anderen Institution bekommen haben.

Einen finanziellen Bonus erhält auch, wer nach dem Motto „Fossile raus!“ investiert. Das Förderungsansuchen kann man übrigens acht Monate rückwirkend – bezogen auf die Umsetzung der Maßnahmen – ausschließlich mit dem Online-Formular samt erforderlicher Unterlagen einreichen. Abgabeschluss für das Förderungsansuchen ist jeweils der 15. Oktober eines Jahres. Alle Ansuchen, die danach einlangen, werden im Folgejahr berücksichtigt. Die Förderung erfolgt in Form der Gewährung eines einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschusses. villach.at/umwelt



Bürgermeister Günther Albel und Umweltreferent Stadtrat Erwin Baumann besuchten Landwirt Johannes Dobernig bei seinen Hochlandrindern und in seinem Hofladen.

REGIONAL
EINKAUFEN

Hier gibt es gesundes Öl und zartes Rindfleisch

Johannes Dobernig aus St. Niklas presst das Hanföl immer frisch und lässt seinen Rindern viel Zeit zum Wachsen.

Gut 50 Hektar landwirtschaftliche Fläche bewirtschaftet Johannes Dobernig im Nebenerwerb. Der Bauer aus St. Niklas setzt voll auf Qualität und Frische. Beim Besuch seines Hofes präsentierte er Bürgermeister Günther Albel und Umweltreferenten Stadtrat Erwin Baumann stolz seine Rinderherde. „Ich lasse meinen Hochlandrindern genügend Zeit zum Wachsen“, erzählte er. „Sie bleiben das ganze Jahr über auf der Weide.“ Nur bei extremen Wetterbedingungen suchen sie den Unterstand auf. „Ich halte nichts vom Mästen mit Kraftfutter“, sagt Dobernig. „Und das merkt man dann natürlich bei der Fleischqualität.“ Die langfelligen Rinder mit den imposanten Hörnern sind wegen ihres marmorierten Fleisches sehr geschätzt. „Wenn ich sie bei einem Biobauern-Kollegen schlachte, sind sie zwischen drei und vier Jahre alt.“ Die Fleischmenge ist nicht überragend, dafür die Qua-

lität. Dobernig hat Stammkundinnen und -kunden, die er informiert, wenn es Fleisch und Salami gibt. Dobernigs zweites landwirtschaftliches Erzeugnis ist feinstes Hanföl. Auf neun Hektar erfolgt die Bioproduktion des an gesunden Omega3-Säuren reichhaltigen Öles. „Über meinen Bruder kam ich zur Hanfproduktion. Aus fünf Kilo Hanfsamen gewinne ich einen Liter“, erklärt er. „Ich presse frisch nach Bedarf.“ Die Mundpropaganda bringt die 250-Milliliter-Einheiten flott an die Kundinnen und an den Kunden. Albel und Baumann gratulierten Dobernig, der auch eine Bio-Nahwärme mitbetreibt, zu seinem Engagement. [em]

Info

Johannes Dobernig, St. Niklas Platz 8
T: 0676 / 445 40 43
E: ws.dobernig@gmail.com

Betreiben auch Sie einen Hofladen oder Ab-Hof-Verkauf? Schicken Sie für die Serie bitte eine Info an oeffentlichkeitsarbeit@villach.at



villach

Villach lebt  grün

**ENERGIE- UND
UMWELTPREIS 2021**

4.000 Euro Preisgeld
Deine Ideen sind gefragt!

Einreichungen von 30.11. bis 18.12.2020 möglich

Teilnahme, Teilnahmebedingungen und Richtlinien online unter www.villach.at/umweltpreis

Villach sucht und belohnt Projekte für die Umwelt

Viel Nachhaltiges ist schon getan worden – viel ist noch zu tun. Villach vergibt jetzt wieder den Energie- und Umweltpreis für bereits umgesetzte Projekte, die der Nachhaltigkeit und dem Klimaschutz nützen und moderne Energieeffizienz ausbauen.

Es ist wieder soweit – der Energie- und Umweltpreis 2021 der Stadt Villach sucht jetzt wieder innovative und nachhaltige Ideen der Bürgerinnen und Bürger, um diese mit einem Geldpreis zu belohnen. Alle zwei Jahre prämiert die Stadt Vorzeigeprojekte aus den Bereichen erneuerbare Energie, Energieeffizienz, technologische und soziale Innovationen sowie Umwelt- und Klimaschutz mit einem Geldpreis bis insgesamt 4000 Euro.

Bürgerinnen und Bürger beim Umweltschutz einbinden

„Beim Thema Umweltschutz ist es uns ganz besonders wichtig, die Bevölkerung in den Prozess zu integrieren“, sagt Bürgermeister Günther Albel. „Es gibt so viele innovative grüne Projekte, die es verdient haben, dass man sie vor

den Vorhang holt.“ Neben einer Fachjury können auch die Villacherinnen und Villacher online für ihr persönliches Lieblingsprojekt voten und sich damit direkt an der Entscheidung für das Siegerprojekt beteiligen.“ Der Fokus beim Energie- und Umweltpreis liegt auf umgesetzten bzw. aktuell laufenden Projekten.

Konkrete Bereiche für den Energie und Umweltpreis

- Erneuerbare Energien
- Energieeffizienz
- Technologische und soziale Innovationen
- Luftreinhaltung
- Abfallvermeidung und -entsorgung
- Gewässerschutz und Wasserwirtschaft
- Lärmschutz
- Ernährung
- Fair Trade Projekte

- Verkehr und neue Mobilitätsdienstleistungen bzw. verwandte Gebiete
- Naturschutz
- Allgemeine Umweltvorsorge, Umweltzerziehung und Bewusstseinsbildung

„Generell richtet sich der Energie- und Umweltpreis an alle interessierten Villacherinnen und Villacher, denen es ein Anliegen ist, einen wertvollen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung unserer Stadt zu leisten“, sagt Umweltreferent Stadtrat Erwin Baumann.

Wer kann beim Energie- und Umweltpreis mitmachen?

Einzelpersonen, juristische Personen, Personengruppen, Arbeitsgemeinschaften oder sonstige Einrichtungen können am Villacher Energie- und Umweltpreis teilnehmen.

: INFO



Stadt im Licht genießen

Eislaufplatz, der WinterWunderWald im Parkhotelgarten und die wunderbare Lichterdekoration werden die Adventzeit in Villach trotzdem gemütlich machen.

Die heurige Vorweihnachtszeit in Villach, der Stadt im Licht, wird sich vielleicht etwas anders als bisher anfühlen. Die Covid19-Auflagen und Sicherheitskonzepte sind unbedingt einzuhalten. Bei Redaktionsschluss dieser Stadtzeitung war noch nicht klar, ob es den traditionellen Adventmarkt rund um die Stadtpfarrkirche, die Kunsthandwerker-Adventstanderln auf dem Hans-

Gasser-Platz und die zur Vorweihnachtszeit gehörende Gastronomie in der Innenstadt auch tatsächlich geben wird. „Genau aus diesem Grund haben wir die stimmungsvolle und wunderschöne Villacher Weihnachtsbeleuchtung auf allen Bäumen, am Kirchturm, in den Straßen – überall installiert und bereits Mitte November in Betrieb gehen lassen“, sagt Bürgermeister Günther Albel. „Sie sorgt nicht nur für eine

vorweihnachtliche Stimmung trotz der so speziellen Rahmenbedingungen, sie bringt auch ein gutes Stück vertrauter Normalität.“

In ziemlich gewohnter Weise ablaufen kann (Wissenstand 18.11. Anm. d Red.) auch der Eislaufplatz unter dem Lichterbaldachin auf dem Rathausplatz. „Er gehört zur Villacher Weihnacht seit vielen Jahren dazu wie der große Tannenbaum auf dem Hauptplatz“, sagt der Bürgermeister. Eislaufen kann man ab 7. Dezember wieder kostenlos.

Brezinas WinterWunderWald lädt bis Ende Februar ein

Der phantasievoll und beeindruckend von Buchautor Thomas Brezina gestaltete WinterWunderWald wird ebenfalls ein wichtiges Element in der vorweihnachtlichen Innenstadt sein. Albel: „Vor allem Familien mit Kindern werden hier von den leuchtenden, fliegenden Figuren und Gegenständen zwischen den Bäumen begeistert sein.“ Der WinterWunderWald bleibt übrigens bis Ende Februar bestehen. Bürgermeister Albel appelliert an die Besucherinnen und Besucher des Villacher Adventgeschehens, die geltenden Covid 19-Sicherheitsvorschriften penibel einzuhalten. Eigene Sicherheitsbeauftragte werden ebenfalls im Adventgeschehen unterwegs sein. [em]



Auch wenn es eine etwas andere Vorweihnachtszeit in der Villacher Innenstadt wird: Lichterglanz und Eislaufarena sowie der WinterWunderWald bringen trotzdem Stimmung.

© ADRIAN HIPPE

: INFO

Der Eislaufplatz vor dem Villacher Rathaus ist – Wissenstand bei Drucklegung, 18.11. - kostenlos zu benutzen. Er ist ab 7. Dezember geöffnet. Sicherheitsvorschriften und alle möglichen Adventtermine auf villach.at/veranstaltungen



ZUM VILLACHER ADVENT mit der Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion

Mit den **zwei Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion-Gutscheinen**, die bis Samstag, 9. Jänner 2021 gültig sind, lädt Sie Bürgermeister Günther Albel auf zwei Fahrten mit dem Stadtverkehr oder zwei Stunden Parken ein. Nutzen Sie die Gelegenheit für Ihren Weihnachtseinkauf und genießen Sie die Weihnachtszeit in unserer glanzvoll erstrahlenden Innenstadt!



villach

GUTSCHEIN 1

Zum Villacher Advent mit Bus, Bahn oder Auto

Liebe Villacherinnen, liebe Villacher! Ein Bummel durch unsere weihnachtliche Innenstadt ist immer ein stimmungsvolles Erlebnis. Nutzen Sie bitte diesen Gutschein, der die kostenlose Anreise mit dem Villacher Stadtverkehr oder der ÖBB-S-Bahn ermöglicht oder für eine Gratis-Stunde in der gebührenpflichtigen Kurzparkzone eingelöst werden kann. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine wunderschöne Adventzeit und das Beste für das Jahr 2021!

Ihr Bürgermeister Günther ALBEL

GUTSCHEIN 1 FÜR EINE EINZELFAHRT ODER EINE STUNDE PARKEN



villach

GUTSCHEIN 2

Zum Villacher Advent mit Bus, Bahn oder Auto

Liebe Villacherinnen, liebe Villacher! Ein Bummel durch unsere weihnachtliche Innenstadt ist immer ein stimmungsvolles Erlebnis. Nutzen Sie bitte diesen Gutschein, der die kostenlose Anreise mit dem Villacher Stadtverkehr oder der ÖBB-S-Bahn ermöglicht oder für eine Gratis-Stunde in der gebührenpflichtigen Kurzparkzone eingelöst werden kann. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine wunderschöne Adventzeit und das Beste für das Jahr 2021!

Ihr Bürgermeister Günther ALBEL

GUTSCHEIN 2 FÜR EINE EINZELFAHRT ODER EINE STUNDE PARKEN

Bitte wählen Sie Ihr Verkehrsmittel:

Die Bus- und Bahnfahrt mit dem Bus- und Bahngutschein ist im gesamten Stadtgebiet Villach – ausgenommen dem Dobratsch-Bus – bis Samstag, 9. Jänner 2021, möglich.

FÜR DIE BUSFAHRT den gesamten Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion-Gutschein ausschneiden und beim Chauffeur des gewünschten Busses der Villacher Verkehrsunternehmen einlösen. Der gelöste Fahrschein (unter Abgabe des Gutscheines) ist dann 1 Stunde im Stadtgebiet Villach – inklusive Umsteigevorgänge – gültig.

FÜR DIE BAHNFAHRT vor der Fahrt den gesamten Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion-Gutschein ausschneiden, Monat, Tag, Stunde und Minute ankreuzen und dem Kontrollpersonal im Zug vorweisen.

DAS PARKEN mit den Parkgutscheinen ist in den gebührenpflichtigen Kurzparkzonen bis Samstag, 9. Jänner 2021, möglich. Den **gesamten Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion-Gutschein ausschneiden**, Monat, Tag, Stunde und Minute Ihres Eintreffens auf dem Parkplatz ankreuzen und gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe Ihres Fahrzeuges platzieren. Dabei kann auf die folgende Viertelstunde aufgerundet werden.



GUTSCHEIN 1

Dieser Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion-Gutschein darf nur **einmalig als Busgutschein oder Bahngutschein oder Parkgutschein** verwendet werden! Gültig bis 9. Jänner 2021.

villach

BUSFAHREN oder

1 Einzelfahrschein
mit dem Villacher Stadtverkehr

Den Busgutschein beim Chauffeur der teilnehmenden Verkehrsunternehmen gegen Fahrschein eintauschen. Gültig im Stadtgebiet Villach bis 9. Jänner 2021.

Teilnehmende
Verkehrsunternehmen:



Sie können diesen Busgutschein bei jedem Chauffeur der teilnehmenden Verkehrsunternehmen der Kärntner Linien – (Kowatsch, Postbus, ÖBB, Ebner und Wiegele) gegen einen Originalfahrschein einlösen, dieser gilt dann 1 Stunde – inklusive Umsteigevorgänge – im Gemeindegebiet Villach (ausgenommen auf den Dobratsch) für den Bus.

ACHTUNG: ZERSCHNEIDEN DES GUTSCHEINS 1 FÜHRT ZU UNGÜLTIGKEIT!

BAHNFAHREN oder

1 Einzelfahrt
mit der S-Bahn in Villach

Die Fahrkarte ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen gültig zu machen. Gültig im Stadtgebiet Villach bis 9. Jänner 2021.

Monat ☐ November 2020 ☐ Jänner 2021
☐ Dezember 2020

Tag

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31									

Stunde

8	9	10	11	12
13	14	15	16	17

 Minute

0	15	30	45
---	----	----	----

Teilnehmende
Verkehrsunternehmen:



Vor dem Einsteigen ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen der betreffenden Kalenderdaten und der Uhrzeit auf dem Gratisbahngutschein die **S-Bahn-Fahrkarte zwischen den Haltestellen: Villach Warmbad, Villach Westbf., Villach Hbf., Villach Seebach und Villach St. Ruprecht** gültig zu machen.

ACHTUNG: ZERSCHNEIDEN DES GUTSCHEINS 1 FÜHRT ZU UNGÜLTIGKEIT!

PARKEN

für 1 Stunde Parken in der gebührenpflichtigen Kurzparkzone

Die Ankunftszeit ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen anzugeben. Gültig bis 9. Jänner 2021.

Monat ☐ November 2020 ☐ Jänner 2021
☐ Dezember 2020

Tag

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31									

Stunde

8	9	10	11	12
13	14	15	16	17

 Minute

0	15	30	45
---	----	----	----

Sie können diesen Parkgutschein für einen einmaligen Abstellvorgang für 60 Minuten in den gebührenpflichtigen Kurzparkzonen im Bereich der Stadt Villach, bis 9. Jänner 2021, verwenden. **Gebührenpflicht: Mo-Do: 8-18 Uhr, Fr: 8-12 Uhr. Die max. Abstelldauer beträgt 180 Minuten.** Der Zeitpunkt des Abstellens des Fahrzeuges ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen der betreffenden Kalenderdaten und der Uhrzeit auf dem Gratisparkgutschein zu markieren; hierbei kann auf die dem Zeitpunkt des Abstellens folgende Viertelstunde aufgerundet werden. Verwenden Sie mehrere Gratisparkgutscheine, ist auf allen dasselbe Datum und dieselbe Ankunftszeit zu markieren. Bitte deponieren Sie den / die Parkgutschein / e deutlich sichtbar hinter der Windschutzscheibe Ihres Fahrzeuges.

GUTSCHEIN 2

Dieser Weihnachts-Bus-Bahn-Park-Aktion-Gutschein darf nur **einmalig als Busgutschein oder Bahngutschein oder Parkgutschein** verwendet werden! Gültig bis 9. Jänner 2021.

villach

BUSFAHREN oder

1 Einzelfahrschein
mit dem Villacher Stadtverkehr

Den Busgutschein beim Chauffeur der teilnehmenden Verkehrsunternehmen gegen Fahrschein eintauschen. Gültig im Stadtgebiet Villach bis 9. Jänner 2021.

Teilnehmende
Verkehrsunternehmen:



Sie können diesen Busgutschein bei jedem Chauffeur der teilnehmenden Verkehrsunternehmen der Kärntner Linien – (Kowatsch, Postbus, ÖBB, Ebner und Wiegele) gegen einen Originalfahrschein einlösen, dieser gilt dann 1 Stunde – inklusive Umsteigevorgänge – im Gemeindegebiet Villach (ausgenommen auf den Dobratsch) für den Bus.

ACHTUNG: ZERSCHNEIDEN DES GUTSCHEINS 2 FÜHRT ZU UNGÜLTIGKEIT!

BAHNFAHREN oder

1 Einzelfahrt
mit der S-Bahn in Villach

Die Fahrkarte ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen gültig zu machen. Gültig im Stadtgebiet Villach bis 9. Jänner 2021.

Monat ☐ November 2020 ☐ Jänner 2021
☐ Dezember 2020

Tag

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31									

Stunde

8	9	10	11	12
13	14	15	16	17

 Minute

0	15	30	45
---	----	----	----

Teilnehmende
Verkehrsunternehmen:



Vor dem Einsteigen ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen der betreffenden Kalenderdaten und der Uhrzeit auf dem Gratisbahngutschein die **S-Bahn-Fahrkarte zwischen den Haltestellen: Villach Warmbad, Villach Westbf., Villach Hbf., Villach Seebach und Villach St. Ruprecht** gültig zu machen.

ACHTUNG: ZERSCHNEIDEN DES GUTSCHEINS 2 FÜHRT ZU UNGÜLTIGKEIT!

PARKEN

für 1 Stunde Parken in der gebührenpflichtigen Kurzparkzone

Die Ankunftszeit ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen anzugeben. Gültig bis 9. Jänner 2021.

Monat ☐ November 2020 ☐ Jänner 2021
☐ Dezember 2020

Tag

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31									

Stunde

8	9	10	11	12
13	14	15	16	17

 Minute

0	15	30	45
---	----	----	----

Sie können diesen Parkgutschein für einen einmaligen Abstellvorgang für 60 Minuten in den gebührenpflichtigen Kurzparkzonen im Bereich der Stadt Villach, bis 9. Jänner 2021, verwenden. **Gebührenpflicht: Mo-Do: 8-18 Uhr, Fr: 8-12 Uhr. Die max. Abstelldauer beträgt 180 Minuten.** Der Zeitpunkt des Abstellens des Fahrzeuges ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen der betreffenden Kalenderdaten und der Uhrzeit auf dem Gratisparkgutschein zu markieren; hierbei kann auf die dem Zeitpunkt des Abstellens folgende Viertelstunde aufgerundet werden. Verwenden Sie mehrere Gratisparkgutscheine, ist auf allen dasselbe Datum und dieselbe Ankunftszeit zu markieren. Bitte deponieren Sie den / die Parkgutschein / e deutlich sichtbar hinter der Windschutzscheibe Ihres Fahrzeuges.

Schenken Sie pures Fahrerlebnis!



Gutscheine erhältlich an den ÖAMTC Stützpunkten, im ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum St.Veit, unter www.oeamtc.at/fahrtechnik-gutschein und Telefon +43 4212 331 70.

   www.oeamtc.at/fahrtechnik

* Nur bis 31.12.2020. Vom Weihnachtsbonus ausgenommen sind Motorrad Warm Up, Personal Coaching und Wertgutschein.

Für aktives Fahren



villach

EINKAUFSHILFE

T: 0664 / 60 205 3030

Mo bis Sa | 9 bis 17 Uhr

PROBLEME UND SORGEN?

**Die Villacher Corona-Kummernummer
ist wieder aktiv: 042 42/ 205-3040**

Mo bis Fr 16 bis 21 Uhr | Sa und So 15 bis 19 Uhr

Wir sind für euch da, hören zu und geben Hilfe
zur Selbsthilfe.

VILLACHER NOTSCHLAF-HOTLINE

042 42/ 29 000

Mo bis So 18 bis 6 Uhr

Niemand muss im Freien übernachten.

#wirhaltenzusammen



FLEISCHEREI
HARTL



FRISCH FÜR IHREN

FESTTAGSTISCH!

Spezialitäten vom Fleischermeister:

- **Truthahn** natur oder rohrfertig*
*gewürzt, mit Semmelfüllung
- **Ente, Gans, Poularde** im Ganzen oder Teilstücke
- Feines für **Fondue** und **Raclette**
- Gustostücke vom **Rind, Kalb, Schwein, Lamm, Hirsch, Huhn** oder von der **Pute**
- **Kalbsnierenbraten** gerollt und gewürzt
- **Schweinsfilet im Blätterteigmantel** mit Cumberlandsauce
- **Beef Tartare** fix & fertig
- **Festtagsaufschnitt** nach Wahl
- Zartes **Roastbeef** mit Remouladensauce
- Köstliche **Weihnachts-Leberpasteten**
- **Weihnachtskrainer** aus unserer Holzselch
- **Zimtschinken** uvm.

Geschäft: **RINGMAUERGASSE 10**

Tel.: 04242 / 22 342

Produktion: **EISENHAMMERWEG 62**
MARKTHALLE VILLACH



BITTE BIS DIENSTAG
15.12.2020
VORBESTELLEN!
Tel.: 04242 / 22 342

— PUR FOR 8



VILLACH-LANDSKRON-OSSIACHER SEE

8 moderne Eigentumswohnungen, schlüsselfertig
ab 44m² (2 Zimmer) bis 98m² (4 Zimmer)
Am Fuße der Burg Landskron in unmittelbarer Seenähe

Kaufpreise ab € 145.100,-
Anzahlung € 30.000,-
Rest bei Übergabe



Nikolaigasse 27, 9500 Villach
04242 / 29 0 89, 0664 / 337 37 90
office@derimmobilienberater.at
www.derimmobilienberater.at

Vieles was Freude schenkt!



Waldviertler



GEA Villach Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 10:00–12:30 Uhr und 13:30–18:00 Uhr, Sa. 09:00–13:00 Uhr
Weihnachtssamstage 09:00–17:00 Uhr
GEA Villach · Italienerstraße 14 · Villach · T. 04242 23782

Irene Hochstetter-Lackner

1. Vizebürgermeisterin;
Referentin für Bildung,
Nachhaltigkeit und Energie,
Technologie und Forschung,
Städtische Betriebe und Unternehmen,
Naturpark

Sprechtag: Mi, 9.30 bis 11.30 Uhr
(nur nach Terminvereinbarung),
Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 403.
Kontakt: T 0 42 42 / 205-1006
vzbgm.hochstetter-lackner@villach.at

: TIPP



Unterschlupf für Igel, Insekten und Co.

Langsam hält der Winter in Villach Einzug. Das spüren natürlich auch die Tiere und Insekten, die im Stadtgebiet leben. „Auch in diesem Jahr tragen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtgartens in einem großen Teil der städtischen Parks und auf Wiesen Laubhaufen zusammen z.B. im Stadtpark, Walter-Dick-Park, Schillerpark, Wasenboden und im Vogelweidepark“, sagt Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner. Diese Laubhaufen bleiben über den gesamten Winter bestehen, um Insekten und Tieren wie Igel und Vögeln Unterschlupf zu bieten. „Ich möchte die Bürgerinnen und Bürger ersuchen, diese Laubhaufen zu schützen, um die Tiere und Insekten nicht zu gefährden. Auch im eigenen Garten zu Hause helfen Laubhaufen den Tieren“, sagt Hochstetter-Lackner.



Abfalltrennung kindgerecht lernen

Gemeinsam mit Abfallberaterin Ramona Sterbenz haben die Kinder der VS Pogöriach mit Liebe zum Detail ein Schild zum Thema richtiges Abfalltrennen erstellt. Nachhaltigkeitsreferentin Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner bedankte sich: „Kinder sind dem Thema gegenüber sehr aufgeschlossen und können ihre Eltern zur Abfalltrennung motivieren. Danke für euer Engagement!“

Das Team des Wirtschaftshofes ist bestens auf Schneefall und winterliche Verhältnisse vorbereitet. Corona-Situation bedeutet intensive Schulung und Vorsichtsmaßnahmen.

Der Winter kann kommen

Das Team des städtischen Wirtschaftshofes kümmert sich im Winter darum, dass die Straßen und Wege trotz Schneefalls benutzbar bleiben. Auch heuer sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereits bestens vorbereitet. Sie halten ein Straßennetz von insgesamt 420 Kilometern Fahrbahnen, 250 Kilometern Geh- und Radwegen und 26.000 Quadratmeter Fußgängerzone winterfit. Heuer stellt die Corona-Pandemie eine besondere Herausforderung dar, alle Schneeteams sind bestens geschult worden. „Sollte es

zu starken Schneefällen kommen, bitten wir besonders in diesem Jahr um Verständnis, dass es dann und wann zu Verzögerungen kommen kann“, sagt Hochstetter-Lackner. „Ich darf die Bürgerinnen und Bürger auch heuer um ihre Unterstützung bei den privaten Wegen und Einfahrten ersuchen.“ Immobilienbesitzerinnen und -besitzer sind verpflichtet, dem öffentlichen Verkehr dienende Gehwege von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern.

: HILFE

Im Fall des Falles stehen bis zu 200 Schneeräumer bereit. Sollte es mit der Räumung einmal länger dauern, wird um Verständnis ersucht. Das Schneetelefon ist unter 0 42 42 / 205-6400 rund um die Uhr erreichbar.

NATUR SCHAU PLATZ



Winterprogramm 2020/21

Winter Erlebnis – Momente die in Erinnerung bleiben

Die beeindruckende Kulturlandschaft, welche sich im Laufe der Zeit hier entwickelte, wird geschützt und soll erhalten bleiben. Trotzdem ist es möglich, den Naturpark mit allen Sinnen im Winter wie im Sommer zu erfahren. Er trägt zur Sensibilisierung für Nachhaltigkeit und Naturschutz-Maßnahmen wie auch zur Sicherung der Lebensqualität in der Region bei.

Strahlende Aussicht – Vitamin D(obratsch)!

Genießen Sie die Natur in einer der sonnenreichsten Gegenden Österreichs. In den Wintermonaten zwischen Anfang November und Ende März strahlt die Sonne am Dobratsch durchschnittlich 4,5 Stunden pro Tag. Somit zählt der Naturpark Dobratsch zu den Gebieten in Österreich, in denen die Wintersonne am häufigsten vom Himmel lacht.

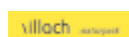
Tanken Sie im Naturpark Dobratsch Vitamin D(obratsch) und erleben & entdecken Sie dabei unvergessliche Momente, die ewig in Erinnerung bleiben. Die atemberaubende Aussicht lässt sich besonders in den kalten Wintermonaten über dem Nebelmeer genießen.

Viel Vergnügen bei anregenden Winter-Entdeckungen 2020/21.



**Be Part of the Mountain –
RespekTIERE deine Grenzen im Naturpark**

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES KÄRNTEN UND DER EUROPÄISCHEN UNION



Villach



Arnoldstein



Nötsch im Gailtal



Bad Bleiberg

LAND KÄRNTEN



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die





Sara Schaar
Landesrätin
Land Kärnten



Erich Kessler
Bürgermeister
Marktgemeinde Arnoldstein



Christian Hecher
Bürgermeister
Marktgemeinde Bad Bleiberg



Michael Rohr
Vizebürgermeister
Marktgemeinde Nötsch i.G.



Irene Hochstetter-Lackner
Vizebürgermeisterin
Stadt Villach

Winter Wunder Welt Naturpark Dobratsch

Der Schnee knirscht unter den Winterschuhen, ein leichter Wind säuselt um die Ohren, das Funkeln der Schneekristalle gleicht den tausenden Sternen, die am Himmel zu sehen sind – das und noch viel mehr ist der Winter im Naturpark Dobratsch.

Das Wandern in der stillen Winterlandschaft des Naturpark Dobratsch stellt eine willkommene Abwechslung in diesen schweren Zeiten dar.

Wir, der Vorstand des Naturpark Dobratsch, Sara Schaar, Irene Hochstetter-Lackner, Erich Kessler, Christian Hecher und Michael Rohr laden Sie sehr herzlich ein, den Naturpark auch diesen Winter respektvoll und „mit Abstand“ zu genießen.

Unsere Naturpark Ranger sind echte „Winter-Experten“, sie wissen, wie sich die Tier- und Pflanzenwelt in der kalten Jahreszeit verhält und welche Besonderheiten es zu entdecken gibt.

Für die allermeisten heimischen Tiere ist der Winter nämlich jedes Jahr eine Herausforderung, bei der es ums Überleben geht. Das alpine Klima, bei dem Temperaturen von -20 Grad Celsius keine Seltenheit sind, verlangt seinen Bewohnern alles ab. Die Naturpark Ranger wissen das und wählen die Angebote bewusst. So erleben Sie den Winter auf eine ganz spezielle Art: intensiv und naturverbunden, ruhig und geheimnisvoll.

Bezugnehmend auf die Coronavirus-Erkrankung (COVID-19) werden unsere Winterveranstaltungen selbstverständlich gemäß den aktuellen Sicherheitsbestimmungen abgehalten.

Unser Naturpark Team hat aus diesem Grund ein ganz besonderes Winterprogramm ausgearbeitet, respektvoll vor der Natur und genussvoll für Sie.

Wir laden Sie herzlich ein die Natur in unserem wunderschönen Naturpark mit dem abwechslungsreichen Naturpark Winterprogramm zu erfahren.

Viel Vergnügen wünscht der Vorstand des Naturpark Dobratsch!



© VEREIN NATURPARK DOBRATSCH

Weihnachtsdekoration-Basteln in Bad Bleiberg

Kinder, Eltern und Großeltern sind eingeladen, sich auf Weihnachten einzustimmen und mit unseren Naturpark-Ranger*innen Weihnachtsdekoration aus Naturmaterialien selbst herzustellen.

Datum: Donnerstag, 10.12.2020

Uhrzeit: 15:00 – 18:00 Uhr

Ort: Kulturwirt zum Mohren, Bad Bleiberg

Kosten: freiwillige Spende

Anmeldungen: bis Mittwoch 12:00 Uhr unter
office@naturparkdobratsch.at oder +43 664 / 963 61 85



© VEREIN NATURPARK DOBRATSCH

Naturpark-Advent in der Schütt

Ein Fest mit besonderer Atmosphäre unter freiem Himmel voll Besinnlichkeit und Vorfreude auf das nahe Fest. Auch in diesem Jahr mit den beliebten Kutschenfahrten.

Für unsere „Kleinen“ ist von Naturpark – Ranger*innen ein kindgerechtes und vielfältiges Naturerlebnisprogramm geplant, das für viel Spaß und Spannung sorgen wird.

Musikalisch umrahmt von der Bläsergruppe der Matschiedler Trachtenkapelle

Datum: Sonntag, 20.12.2020

Uhrzeit: ab 11:00 Uhr

Ort: Lisi's Almwirtschaft / Schütt



© MICHAEL STABENTHNER

„Wandern im Wald ...“

Berge lesen Festival im Naturpark Dobratsch

Im Rahmen des „Berge lesen Festivals“ der Alpenkonvention am internationalen Tag der Berge dem 11.12.2020 wird der Naturpark Dobratsch gemeinsam mit Claudia Rosenwirth-Fendre eine stimmungsvolle und poetische Wanderung von Heiligengeist zum sagenumwobenen Hundsmarhof mit literarischen, musikalischen und poetischen „Stationen“ veranstalten.

Datum: Freitag, 11.12.2020

Uhrzeit: ab 16:00 Uhr

Ort: Parkplatz V73 in Heiligengeist

Kosten: freiwillige Spende

Anmeldungen: bis Donnerstag 12:00 Uhr unter
office@naturparkdobratsch.at oder +43 664 / 963 61 85



© MICHAEL STABENTHNER

Magische Momente:

Ein Winter im Naturpark unplugged

Den Alltag hinter sich lassen und die einzigartige Stimmung des winterlichen Naturparks genießen:

Bei einer geführten Nachtwanderung ohne künstlichem Licht, beschreitet man eine magische Zeitreise im Naturpark Dobratsch. Die Winterwanderung mit Schneeschuhen führt Sie ausgehend von der Aichingerhütte über verschneite Wanderwege zum Gams- und Gipfelblick und wieder zurück. Dort erwartet Sie ein stimmungsvoller Abend beim knisternden Lagerfeuer in gemütlicher Atmosphäre.

Datum: immer freitags von 8.1.2021 bis 12.03.2021

Uhrzeit: 18:00 – 21:30 Uhr

Dauer: 3,5 Stunden

Treffpunkt: Villacher Alpenstraße Parkplatz 8 Aichingerhütte

Kosten: Erwachsene € 29,00 pro Person, Kinder (bis 14 Jahre) € 19,00

Leistungen: geführte Nachtwanderung, Schneeschuhverleih inkl.

Stärkung in der Hütte (Tee, Glühwein, Schmankerl), Naturpark

Dobratsch Andenken

Anmeldung: bis Donnerstag vor der Wanderung 12:00 Uhr unter

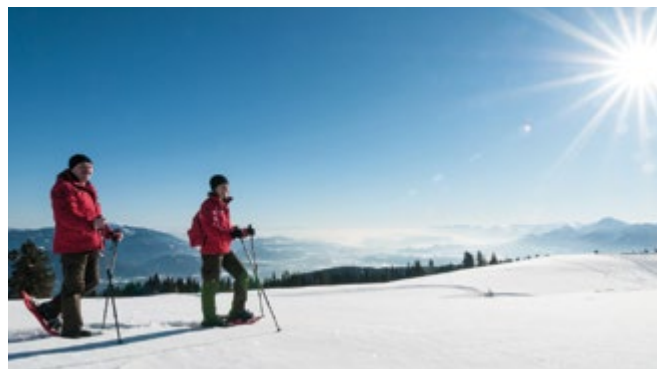
tourismusinformatio.stadt@villach.at oder telefonisch unter

+43 4242 205 29 00

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich:

Zu diesen Terminen fährt der Naturpark-Abendbus.

Kosten: € 6,00 pro Person



© ADRIAN HIPPE

Wintervergnügen mit Schneeschuhen

Entdecken Sie bei einer Schneeschuhtour die Natur im Winter

Ab einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen zeigen Ihnen unsere Ranger*innen in 4 Stunden wie es richtig geht! Je nach Schneelage und persönlicher Vorliebe sind unterschiedliche Routen möglich. Melden Sie sich rechtzeitig mit Ihrem Wunschtermin bei uns im Büro – wir planen dann mit Ihnen gemeinsam!

Datum: nach Vereinbarung

Treffpunkt: nach Vereinbarung

Kosten: € 15,00 inkl. Schneeschuh- und Stockverleih

Dauer: 4 Stunden

Ausrüstung: Feste, warme Bergschuhe, wetterfeste Kleidung sowie Handschuhe, Windschutz, Verpflegung für unterwegs

Anmeldung: Verein Naturpark Dobratsch

E: office@naturparkdobratsch.at, T: +43 664 / 963 61 85



© VEREIN NATURPARK DOBRATSCH

Frag' die Ranger*in im Naturpark-Shuttlebus

Winterwanderung zum Gams- und Gipfelblick

Die Naturpark-Ranger*innen kennen das Gebiet rund um den Dobratsch wie ihre Westentasche. Bereits während der Busfahrt und dann auch bei der anschließenden Wanderung zum Gams- und Gipfelblick erfahren Sie Wissenswertes über den Naturpark und seine besonderen Pflanzen und Tiere.

Gleichzeitig genießen Sie den grandiosen Ausblick in die verschneite Bergkulisse.

Datum: immer MI und SA

in der Zeit von 26.12.2020 – 13.02.2021

Uhrzeit: jeweils 10:00 Uhr Abfahrt Villach Hauptbahnhof

Ort: Gams- und Gipfelblick am Dobratsch



© HANNES KOHLMEIER

Rent a Ranger!

Begleiten Sie uns durch den Naturpark

Der Natur auf der Spur: Egal ob jung oder alt. Ein Spezialtipp für ihr ganz persönliches Naturparkerlebnis. Egal ob Firmen, Familienfeiern oder ganz private individuelle Touren.

Aus diesem Grund können Sie auch gerne unsere Naturpark-Ranger*innen für eine persönliche Führung mit unvergesslichen Erlebnissen bei uns im Naturpark buchen. Ob mit Schneeschuhen oder ohne, am Berg oder im Tal, das Naturerleben steht bei uns immer im Vordergrund.

Ausrüstung: Feste, warme Bergschuhe, winterfeste Kleidung, Handschuhe, Sonnen- und Kälteschutz

Buchungen unter: Verein Naturpark Dobratsch

E: office@naturparkdobratsch.at, T: +43 664 / 963 61 85

Naturpark Dobratsch goes „spird“

Alle unsere Angebote und Veranstaltungen

findest du in der App „spird“.

Mehr dazu findest du hier: spird.com oder hier:





© GÜNTER ZÖHRER

Volles Rohr – Die Magie der Fernsicht

3-Tages-Fotoseminar mit Dr. Günter Zöhrer

Ein besonderes Fleckchen Erde in Kärnten wird auf eine ganz besondere Art und Weise kennen gelernt. Zwei Nächte im Dobratsch Gipfelhaus, 50 Meter unter dem Gipfel gelegen, mit einer der gewaltigsten Fernsichten in Kärnten.

Datum: Freitag, 12. bis Sonntag, 14. Februar 2021

Ort: Gipfelhaus

Info und Anmeldung: www.diekraftdessehens.com/volles-rohr



© CHRISTIAN PATZI

„Bergwärts geht's – aufwärts!“

Veranstaltungsreihe „Bergwärts geht's aufwärts“, die literarisch, musikalische Naturpark Wanderung.

Der Naturpark möchte mit dieser Veranstaltungsreihe „Bergwärts geht's AUFWÄRTS“ die länger werdenden Tage verdeutlichen und dem Licht vom Tal auf den Berg folgen: Wir starten mit der ersten Wanderung am Vormittag beim Hundsmarhof und machen am nächsten Tag weiter oben bei der Aichingerhütte am Nachmittag weiter.

Samstag, 13. Februar 2021 – Wanderung von 09:30 bis 12:30 Uhr zum Hundsmarhof bei Heiligengeist (990m ü.A.)

Treffpunkt: Parkplatz V73 in Heiligengeist

Sonntag, 14. Februar 2021 – Wanderung von 13:30 bis 16:30 Uhr bei der Aichingerhütte am Dobratsch (1650m ü.A.)

Treffpunkt: Parkplatz 8 Villacher Alpenstraße

Anmeldungen: bis Donnerstag vor den Wanderungen 12:00 Uhr unter office@naturparkdobratsch.at oder +43 664 / 963 61 85



© HARALD KRAINER

Lost Places in Warmbad Villach

Entdecken Sie mit dem Historiker und Buchautor Harald Krainer und unseren Naturpark Ranger*innen unbekannte Plätze in Warmbad Villach. Von den ersten Siedlungen im Raum Villach bis zur militärischen Nutzung im 20. Jahrhundert.

1. Rundwanderung: Tscheltschnigkogel

Datum: Samstag, 6. März 2021



Treffpunkt: GH Genotthöhe

Thema: von den ersten Siedlungsspuren zum frühen Christentum in Villach

2. Rundwanderung: Napoleonwiese

Datum: Samstag, 13. März 2021



Treffpunkt: Privatklinik

Thema: vom Gräberfeld zum Naherholungsgebiet mit einem Blick auf die Industrie- und Militärgeschichte der Napoleonwiese

3. Rundwanderung: Römerweg – Federaun

Datum: Samstag, 20. März 2021

Treffpunkt: Fernheizwerk Warmbad

Thema: von Rittern und Novizen

Preis je Wanderung: € 15,00 pro Person

Uhrzeit: 9 Uhr

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldungen: bis Donnerstag vor den Wanderungen 12:00 Uhr unter office@naturparkdobratsch.at oder +43 664 / 963 61 85

INFO

Angesichts der aktuellen Entwicklungen in Bezug auf das Virus Covid-19 stehen die Termine unter Vorbehalt.

Die am Veranstaltungstag gültigen Cov-19 Bestimmungen sind einzuhalten.

Aktuelle Infos erhalten Sie unter:
www.naturparkdobratsch.at



Für ein respektvolles Miteinander und Nebeneinander



In der kalten Jahreszeit ist es besonders wichtig, die Fauna im Naturpark nicht zu stören. Der Schutz von Tieren und Pflanzen hat höchste Priorität. Die Vielfalt zu bewahren und ihre Lebensräume zu schützen steht an oberster Stelle. Die Naturzonen sind wichtige Rückzugsgebiete und Lebensräume der Tierwelt. Bitte diese nicht betreten!

Raufußhühner wie das Alpenschneehuhn, das Auerhuhn, das Birkhuhn oder das Haselhuhn leben über alle Höhenstufen verteilt bei uns im Naturpark Dobratsch. Sie besiedeln neben den bergigen Regionen oberhalb der Baumgrenze auch die niedriger gelegenen Waldbereiche.

Wissenschaftlich belegt ist, dass Raufußhühner sehr empfindlich auf äußere Einflüsse reagieren. Wenn Raufußhühner durch äußere Einflüsse, wie z.B. die durch den Menschen, zu oft gestört werden, kann es sogar passieren, dass sie ihren Lebensraum fluchtartig verlassen. Eine Flucht kostet jedem Wildtier viel Energie. Fehlen Wildtieren ruhige Dämmerungs- und Nachtzeiten zur Nahrungsaufnahme, kann dies zu Lebensgefahr aufgrund von Energieengpässen und dadurch zum Verhungern einzelner Tiere führen.

Naturzonen – Zum Schutz und Erhalt der natürlichen Ökosysteme

Wir bitten Sie aus diesem Grund, die Naturzonen zu respektieren und nicht zu betreten. Bitte halten Sie Ihre Hunde verantwortungsvoll an der Leine. Bleiben Sie daher bitte auch auf den präparierten und gekennzeichneten Aufstiegen und Abfahrten.

Eine Übersicht über die genaue Lage der Naturzonen finden Sie hier:
naturparkdobratsch.at/entdecken-dobratsch/winter

Be
Part
of the
Mountain





Der Naturpark für Kinder – Natur Entdecken & Erforschen

Unter dem Motto Natur Entdecken und Erforschen bietet der Naturpark Dobratsch ganzjährig professionelle und spannende Entdeckungsreisen mit sicheren Führungen und individueller Betreuung an. Alle Programme sind an Alter, Schulstufe und Vorkenntnisse der Kinder angepasst!

Schulprogramm – Der Naturpark kommt in die Schule

Unser komplettes Schulprogramm finden Sie hier: www.naturparkdobratsch.at
Im Vordergrund steht die spielerische Vermittlung von Wissen und Erfahrung aus der Natur an der frischen Luft.

- Aktives Erforschen der Natur mit allen Sinnen
- Begeisterung der Kinder für die Natur wecken

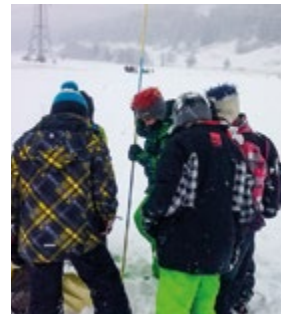
Unterricht im Freien

Unsere Naturpark Ranger*innen besuchen Euch auch gerne mit der Mobilen Naturpark Info vor Ort auf dem Schulgelände oder in eurer Bildungseinrichtung!

Draußen zu unterrichten ist aus vielen Gründen sinnvoll: Schüler lernen nachhaltiger, sie werden ruhiger, aufmerksamer und ausdauernder. Zudem lernen Kinder ihre lokale Umgebung kennen, vertiefen ihre Beziehung zur Natur und stärken ihr Umweltbewusstsein. Spielerisch werden die motorischen und sensorischen Fähigkeiten gestärkt.

Spiel – Spaß – Spannung im Winter

Kleine Entdecker*innen sind im Naturpark Dobratsch im Winter wie im Sommer immer herzlich willkommen. Wir sorgen mit einem kindergerechten Angebot für viel Spaß und Unterhaltung. Neben dem Rodelhügel können unsere jüngsten Besucher*innen gemeinsam mit den Naturpark-Ranger*innen den Schnee und die Natur entdecken.



Buchungen unter: Verein Naturpark Dobratsch
E: office@naturparkdobratsch.at, T: +43 664 / 963 61 85

„Sanft mobil“ in den Naturpark Dobratsch

Die Stadt Villach startet gemeinsam mit der Tourismusregion Villach und dem Naturpark Dobratsch das größte Mobilitätsangebot in den Naturpark Dobratsch, dass es je gab.

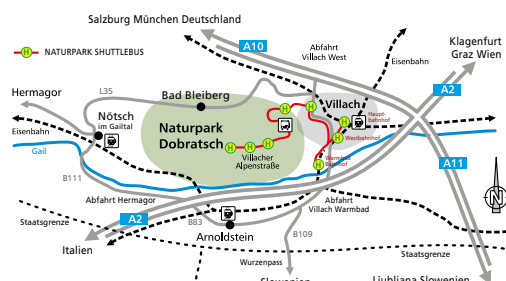
„Sanft mobil“, umweltfreundlich, sicher und bequem den Winter im Naturpark Dobratsch erleben ist diesen Winter ein echtes Vergnügen:

- in den Weihnachtsferien und in den Semesterferien fährt der Naturpark Bus TÄGLICH 4x auf den Dobratsch und 4x zurück – dank der Stadt Villach GRATIS!
- vom 09.12. bis zum 28.03. geht es jeden Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag 3x auf den Dobratsch und 3x zurück – dank der Stadt Villach und der Tourismusregion Villach!
- ebenfalls neu ist der Abendbus der vom 08. Jänner bis 12. März jeden Freitag um 17 Uhr zu einer Abendwanderung einlädt.
- Die Busfahrt ist bei der Winter Kärnten Card und der Erlebnis Card inkludiert.

Tun Sie sich und der Natur etwas Gutes und lassen Sie ihr Auto einmal stehen – Sie werden es genießen.



© NATURPARK DOBRATSCH



Alle Fahrpläne und Infos unter www.naturparkdobratsch.at/kontakt-anreise

VERHALTENSREGELN



Ein naturliebender Wanderer hinterlässt keine Spuren und bewegt sich nur auf den markierten Wanderwegen!



Gönne den Wildtieren Ruhe und halte bei Beobachtungen Abstand!



Kleide dich dem Wetter entsprechend und vergiss nicht auf gutes Schuhwerk.



Nimm deine Abfälle wieder mit nach Hause und vergiss nicht auf die Mülltrennung!



Weidetiere sind keine Haustiere und wollen nicht gefüttert, aber in Ruhe gelassen werden!



Benutze im Sommer wie im Winter Sonnencremes mit hohem Schutzfaktor!



Lass die Pflanzen neben dem Wegesrand stehen! Die meisten sind geschützt und wollen nicht mit dir nach Hause!



Hunde müssen an die Leine!

*Wir sind Naturpark
und unser Naturpark geht uns alle an!*



@naturparkdobratsch



@naturparkdobratsch

Verein Naturpark Dobratsch, Klagenfurter Straße 66 | 9500 Villach
Tel. +43 664 / 963 61 85 | office@naturparkdobratsch.at | naturparkdobratsch.at

HANDGEMACHTE WEIHNACHTSKEKSE

aus unserer preisgekrönten
Meister-Konditorei!

JETZT BESTELLEN

und an der Hotelrezeption
abholen & genießen

www.kulinarik.warmbaderhof.com

Bestellhotline:
04242 3001 1283



WARMBADERHOF

CAFE
KONDITOREI

www.kollitsch.eu

KOLLITSCH

DRAUZEUGEN



WOHNEN IN VILLACH IN DER STEFAN-MOSER-STRASSE.

*Ein Bund fürs Leben ist Ihr neues Zuhause an
der Drau – eine der ca. 28 hellen,
modernen, attraktiven Eigentums-
wohnungen ist garantiert die richtige
für Sie.*



0463 2600 625

immobilien.klagenfurt@kollitsch.eu

HWB Villach: HWB 32-34 kWh/m²a; fGEE 0,78

Miele

CENTER ● OLSACHER

Symbolfoto



Klassifizierung	
Energieeffizienz	A
Reinigungswirkung	A
Trockenwirkung	A

Geschirrspüler G 4310

- Stand- und Unterbaugerät
- Vollelektronische Steuerung mit Update-Funktion
- mit großem Besteckkorb
- **Flüsterleise**
- Lebenslange Wasserschutzgarantie
- Schalterblende lichtweiß
- mit Automatik-Programm

Preis: EUR 559,-*



65 TAGE
Geld-
zurück-
Garantie

Dampfgarer DG 6001 GourmetStar

- Genaue elektronische Temperaturregelung 40 bis 100 °
- Als Einbau-, Unterbau- oder Standgerät verwendbar
- Menügaren ohne Geschmacksübertragung auf bis zu 3 Ebenen
- 1,2 l Wassertank – Wasservorrat bis zu 90 Minuten Garzeit

Aktionspreis: EUR 699,-*



TRIFLEX HX1

- Höchste Flexibilität dank innovativer **3in1 Funktion**
- Wechselbarer VARTA Li-Ion Akku für **bis zu 60 Min. Laufzeit**
- Extrabreite Elektrobürste mit **automatischer Bodenbelagserkennung**
- 3-stufige Saugleistungsregulierung mittels Schieberegler
- inklusive 3-teiligem Zubehör
- **Farbe:** Rubinrot mit Silber / Lotusweiß mit Roségold / Graphitgrau mit Roségold

Preis: EUR 499,-*

Weitere Aktionsmodelle und Abverkaufsgeräte finden Sie in unserem Shop unter www.olsacher.at

Gerda Sandriesser

2. Vizebürgermeisterin
Referentin für Soziales, Frauen,
Integration, Jugend und Kultur

Sprechtag: Do, 10 bis 12 Uhr, Rathaus,
Eingang II, 3. Stock, Zimmer 301.

Gehörlosensprechtag: Jeden ersten Donnerstag
im Monat, 12 bis 13 Uhr. (Vorankündigung!)

Kontakt: T 0 42 42 / 205-1003
vzbgm.sandriesser@villach.at

: AKTUELL

Heizkostenzuschuss

Einkommensschwache Personen und Familien können wieder bis 26. Februar einen Antrag für den Heizkostenzuschuss stellen. Wo bei heuer die Einkommensgrenzen angehoben wurden. Der große Zuschuss beträgt 180 Euro und gilt für Alleinstehende und Alleinerziehende mit einem Monats-Nettoeinkommen von bis zu 920 Euro. Für Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen beträgt die Grenze 1450 Euro, für Pensionistinnen und Pensionisten 1040 Euro (bei mindestens 360 Beitragsmonaten der Pflichtversicherung aufgrund Erwerbstätigkeit). Für den kleinen Zuschuss von 110 Euro sind die Einkommensgrenzen mit 1140 Euro (Alleinstehende, Alleinerziehende) und 1570 Euro (Haushaltsgemeinschaften) festgesetzt.

Kautionsdarlehen

Als finanzielle Hilfe für Wohnungssuchende hat die Stadt eine Erleichterung beschlossen. Wohnungswerberinnen und -werber, die eine Kautions hinterlegen müssen, einen Bau- oder Grundkostenbeitrag leisten müssen, bekommen ein zinsloses Darlehen der Stadt. „Wir wollen unbürokratisch und rasch helfen“, sagt Sozialreferentin Gerda Sandriesser. Antragsstellung online oder nach Terminvereinbarung unter: T: 0 42 42 / 205-3832

© KARIN WERNIG



Das Mobiltaxi des ÖZIV-Kärnten und der Stadt Villach ist auch jetzt ohne Einschränkungen unterwegs! Mit der Berechtigungskarte gibt es die Ermäßigung direkt im Auto.

Wir bieten soziale Hilfe gerade in Krisenzeiten

Die Stadt Villach unterstützt in herausfordernden Zeiten mit etlichen zusätzlichen Hilfs- und Dienstleistungen.

Nach dem Motto „Gemeinsam für Villach“ gibt es auch seit dem zweiten Lockdown verstärkt Hilfsangebote im sozialen Bereich von der Stadt, kooperierenden Sozialdienstleistern und etlichen Vereinen. „Wir als Stadt wollen freilich auch in diesen abermals herausfordernden Zeiten möglichst viele Menschen unterstützen. Daher haben wir verschiedene Hilfsangebote aktiviert“, sagt Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser.

Villacher Einkaufshilfe

Der Hilfsdienst und Lieferservice für Menschen der Risikogruppe für Einkäufe im gesamten Stadtgebiet.

MO bis SA, 9 bis 17 Uhr.

T: 0 664 / 60 205 3030

Corona-Kummernummer

Persönliche Krisen, Einsamkeit, Verunsicherung oder großen Kummer kann man sich bei Expertinnen von der Seele sprechen.

MO bis FR, von 16 bis 21 Uhr sowie SA und SO von 15 bis 19 Uhr.

T: 0 664 / 60 205 3040

Essen auf Rädern

Die Stadt bietet im Lockdown uneingeschränkt „Essen auf Rädern“ an. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Lieferservices sind geschult, die Transportboxen werden desinfiziert.

Frauenhaus

Das Villacher Frauenhaus bleibt geöffnet, alle Angebote sind verfügbar und erfolgen unter den besonderen Schutzmaßnahmen. Bitte, wenn möglich, immer vorab anrufen.

T: 0 42 42 / 31 0 31

Notschlafstelle

Ist Anker für Menschen in akuten Notsituationen. Betroffene werden in Kooperation mit anderen Institutionen intensiv betreut und unterstützt. T: 0 42 42 / 29 000.

Weiters sind auch viele andere Villacher Vereine als Anlaufstellen für Hilfesuchende da, wie etwa die Arge Sozial, die Tabea Westbahnhofnung, die Frauenberatung und die Juno.



Das perfekte Geschenk zu Weihnachten!

that's Life LAGANA

RESTAURANT • BAR

-10% Auf alle Online-Wertgutscheine (bis 26.12.) ab einem Einkaufswert von 50 €
Promocode „**Christmas20**“



-50% Auf alle Online-Frühstücksgutscheine (ab 2 Stk.)
Nur am „**BLACK FRIDAY**“ - 27. November!
Promocode „**BlackFriday20**“



VOCO
AN IHG HOTEL



Europaplatz 2 | 9500 Villach | +43 4242 22522
info@villach.vocohotels.com | villach.vocohotels.com

salon barbara
Barbara Rauter
T 04242/21103

KOSMETIK | FUSSPFLEGE
MANIKÜRE | ENTHAARUNG
KÖRPERBEHANDLUNGEN
SOLARIUM



PAYOT
PARIS
L'AUTHENTIQUE
BRINGEN SIE DIE URSPRÜNGLICHE SCHÖNHEIT
IHRER HAUT ANS LICHT



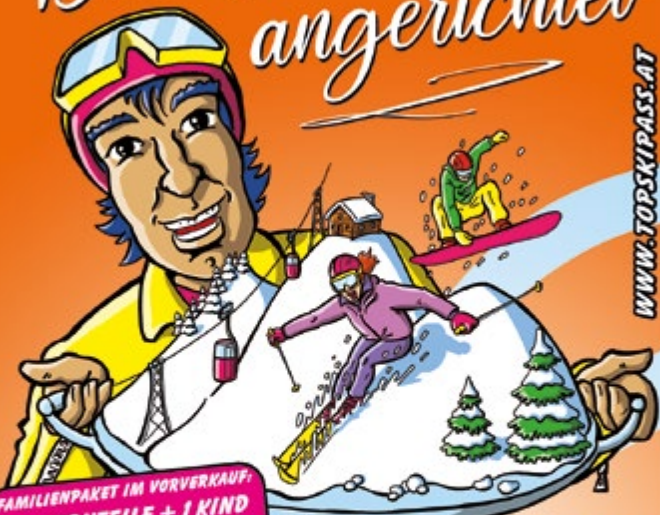
WIR SIND SPEZIALISIERT AUF:
Microneedling | Dermabrasion, Ultraschall | Maniküre
Pediküre, auch bei diabetischem Fuß | Nagelspangentechnik

VERSCHENKEN SIE GUTSCHEINE ZUM WOHLFÜHLEN!

Vielen Dank für ihre Treue!
Wir wünschen ihnen Frohe Weihnachten und alles Gute 2021!

HANS-GASSER-PLATZ 6A / 2. STOCK, 9500 VILLACH
ÖFFNUNGSZEITEN: 8.30 BIS 17.00 UHR
UM TELEFONISCHE TERMINVEREINBARUNG WIRD GEBETEN!

Der Winter ist angerichtet



**FAMILIENPAKET IM VORVERKAUF:
2 ELTERNTEILE + 1 KIND
SCHON AB € 1.145,-
ZUM VERGLEICH: IM NORMALVERKAUF
KOSTET DAS FAMILIENPAKET € 1.205,-**

**JETZT MIT CORONA-
RÜCKVERGÜTUNGSGARANTIE**

**INFO + BESTELLSHOTLINE
04242 - 570470
MO-DO: 8.00-12.30 U. 13.00-16.00 UHR
FR: 8.00 - 12.00 UHR
OFFICE@TOPSKIPASS.AT**

**TOP SKI PASS
KÄRNTEN OSTTIROL**

DIREKTBEZUG AUCH BEI DER LIFTGESELLSCHAFT IN IHRER NÄHE.
GÜLTIG FÜR 31 SKIGEBIETE IN KÄRNTEN & OSTTIROL.

WWW.TOPSKIPASS.AT

MAMABO




Baby- & Kinderoutfits bis Größe 104 aus den besten Materialien

exklusive Geschenksideen für die gesamte Familie

liebvoller Verpackungsservice

www.mamabo.at
Webshop

**Shoppinghotline:
0650/82 22 968**

Geschenkstipp:
Bambusdecke für Groß & Klein
in Kombi mit dem adcomu Buch

MAMABO Shop:
Standesamtsplatz 3 | 9500 Villach



Christian Pober

Stadtrat

Referent für Marktwesen,
Gesundheit, Gewerbe, Veranstaltungen,
Lebensmittel- und Veterinärpolizei

Sprechtag: Di, 14 bis 16 Uhr, Rathaus Eingang I,
2. Stock, Zimmer 226

Kontakt: T 0 42 42 / 205-4200, str.pober@villach.at

: AKTUELL



Engel-Apotheke: Beratung wird hier großgeschrieben

Die Erfahrung einer Apotheke, die den Villacherinnen und Villachern seit dem Jahr 1912 kompetent zur Seite steht, gepaart mit modernster Infrastruktur und neuesten pharmazeutischen Erkenntnissen: „Genau so hat sich mir die Engel-Apotheke mit Annelies und Manfred Herzog bei meinem Betriebsbesuch präsentiert“, sagt Gesundheitsreferent Stadtrat Christian Pober. Mutter und Sohn schaukeln den traditionsreichen Familienbetrieb in bester Lage in der Bahnhofstraße. „Beratung über Wirkungen und Nebenwirkungen der Arzneimittel und das individuelle Eingehen auf die Menschen stellen wir mit unserem zehnköpfigen Team in den Mittelpunkt“, versichert Annelies Herzog. Neben der klassischen Pharmaziepalette setzen die Herzogs auch stark auf anerkannte alternative Mittel. Homöopathie, Schüssler Salze, Essenzen und unterschiedlichste Teemischungen nach eigener Rezeptur gehören unbedingt dazu.

engelapo-villach.com



Die Stadträte Christian Pober und Katharina Spanring wünschten Martin Plasounig, der Vater Bernhard im Technik-Unternehmen nachfolgt, alles Gute.

Hydraulik-Profi übergibt an die vierte Generation

Im traditionsreichen Technik-Unternehmen Plasounig werkt Sohn Martin nun mit frischem Elan weiter.

Das Villacher Unternehmen Plasounig-Technik ist seit Jahrzehnten der Spezialist für Hydraulik und Gelenkwellen. „Wir sehen uns als Partner für die Reparatur, Instandsetzung und Neuanfertigung von Hydraulik-Zylindern von Baumaschinen, Kränen, Stapler-, Landmaschinen-, Standard- und Sonderzylindern“, bringt Bernhard Plasounig das bewährte Geschäftsfeld auf den Punkt. Er hat das kreativ-dynamische Unternehmen jetzt an Sohn Martin übergeben. „Martin hat Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau studiert und besitzt die gleiche Begeisterung für Technik wie die drei Generationen vor ihm.“ Damit ist die mittlerweile vierte Generation im Familienbetrieb in der Emil von Behring-Straße am Ruder. Als erstes Projekt startet der studierte Maschinenbauer gleich – voll auf Höhe der Zeit – einen umfangreichen Webshop für das traditionsreiche Unternehmen. Das 22-köpfige Plasounig-Team sieht sich nicht nur als Generalist in der KFZ-Wirtschaft. Bernhard Plasounig

„Kreativ-dynamische Betriebe wie Plasounig sind die starken Säulen, auf denen die Villacher Wirtschaft steht.“

Stadtrat Christian Pober

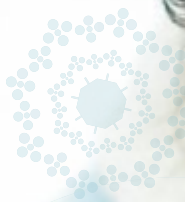
weiß auch aus seiner Erfahrung als Obmann der Wirtschaftskammer, was die Unternehmen brauchen: „Kompetenz, Kreativität und Schnelligkeit sind auch in unserer Branche ganz besonders wichtig.“ Das will die vierte Generation ebenso halten. „Die Reparatur und Neuanfertigung von Zylindern und Anlagen sind unsere Welt!“, ergänzt Neo-Chef Martin. „Wir sehen uns als die Problemlöser unserer Kunden im Sondermaschinenbau.“ Gewerbereferent Stadtrat Christian Pober stattete Senior- und Juniorchef Plasounig sowie dem Technik-Team einen Besuch ab und war beeindruckt von der Vielzahl an technischen Lösungen, welche das traditionsreiche Unternehmen bietet. plasounig.at



C95/D95 Trainings – praxisnah und praxisorientiert. Jederzeit möglich im ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum St. Veit
Infos unter Tel. +43 4212 33170

BEZAHLTE ANZEIGE

KÄRNTEN
THERME
Warmbad-Villach



Zauberhafte GUTSCHEINIDEEN

Märchenhaft gut und gern gesehene Überraschungen. Wenn's mal etwas ganz Besonderes sein soll – oder wenn's mal ganz besonders schnell geben muss.

Geschenks-Gutscheine der KärntenTherme
online unter www.kaerntentherme.com kaufen



Mehr als
„nur“ Fenster
und Türen

Opitz FENSTER

EIN UNTERNEHMEN DER KATZBECK-GRUPPE
www.opitz-fenster.at 04242 / 57447



Harald Sobe

Stadtrat

Referent für Stadt- und Verkehrsplanung,
Bauangelegenheiten, Feuerwehren,
Straßenrecht, Sport und Freizeit,
Liegenschaften

Sprechtagsstermine nach Vereinbarung

Kontakt: T 0 42 42 / 205-1004, str.sobe@villach.at

:AKTUELL



Villacher Alpen Arena startet Winterprogramm

Die Villacher Alpen Arena zählt seit vielen Jahren zu den erfolgreichsten Nordischen Sportanlagen in Europa. „Hier wird sowohl Breiten- als auch Profisport ausgetragen, immer wieder finden hier auch internationale und nationale Bewerbe zur höchsten Zufriedenheit der Athleten und der Organisatoren statt“, sagt Villachs Sportreferent Stadtrat Harald Sobe. Trotz der anspruchsvollen Situation startet die Villacher Alpen Arena ab dem 5. Dezember den Langlaufbetrieb. Saisonkarten sind bereits seit November online unter www.villacheralpenarena.at erhältlich. Die Preise haben sich nicht geändert, die Saisonkarte kostet für Erwachsene 65 Euro, für Jugendliche 40 Euro. Besonders erfreulich: Das Land Kärnten hat im November einen neuen Fördervertrag als Investitionszuschuss gemeinsam mit der Stadt Villach beschlossen.



Achtung, hier wird geradelt!

Die Stadt Villach will den Radverkehr auch in Zukunft weiter deutlich aufwerten. „Dazu braucht es nicht nur mehr Radwege, sondern vor allem eine Sichtbarmachung der Radelnden“, sind sich Bürgermeister Günther Albel und Stadtrat Harald Sobe einig. So werden Radwege, wie der in der Postgasse, farblich gekennzeichnet, dazu kommen spezielle Fahrbahnmarkierungen, „Sharrows“ genannt.

Nachhaltige Mobilität

Kooperatives Forschungsprojekt beschäftigt sich mit Fragen zur Mobilität der Zukunft im Lebensraum Stadt.

Umwelt- und Klimaschutz sind für die Stadt Villach äußerst wichtige Themen. Unter dem Motto „Villach lebt grün“ bündelt die Stadt unterschiedlichste Projekte, um die Nachhaltigkeit zu fördern und die Stadt klimaneutral zu machen. Wichtig dabei ist die Einbeziehung von Bürgerinnen und Bürgern sowie das Umdenken weg vom Auto hin zur umweltfreundlichen Mobilität. Ein neues Projekt zur Bürgerbeteiligung entsteht derzeit unter dem Namen „Tactical Mobilism - Tac|Mob“ unter der Beteiligung

der Technischen Universitäten Wien und Graz, sowie dem Kultur- und Sozialforschungsinstitut „Queraum“ und den Unternehmen „Artgeneering“ und „Planum“. Diese untersuchen mit Hilfe von Bürgerinnen und Bürgern, wie man in urbanen Gebieten Parkraum zu Stadtraum machen kann.

Raum zurückgewinnen

Lebensraum zurückgewinnen, das geht unter anderem durch Begrünung und Stadtmöblierung. Studienobjekt ist dabei vor allem die Postgasse. Stadtrat Harald Sobe: „Villach ist dabei ‚Living Lab‘, wir stellen für dieses Pilotprojekt also Raum der Stadt zur Verfügung.“ Die Ergebnisse der Untersuchung fließen in Projekte in weiteren Städte ein. Erste (temporäre) Umsetzungen könnten schon im Frühjahr 2021 erfolgen.



Michaela Pollan, Herbert Löcker, Neu im Team: Emina Smajic, Martin Ebner

Frischer Wind weht im IGEL-Büro!

Ab sofort verstärkt Frau Emina Smajic mit viel Motivation und Kompetenz unser IGEL Büro in Villach. „Die ersten Wochen waren schon so spannend. Ich freue mich sehr, dass ich meinen Berufsraum bei IGEL Immobilien verwirklichen kann“, so die junge Maklerkollegin, die perfekt englisch, italienisch und bosnisch spricht! Und bei so viel Engagement und Freude zum Maklerleben ließ der erste Erfolg nicht lange auf sich warten – neben der Vermietung einer Stadtwohnung konnte Frau Smajic in nur 3 Wochen den passenden Käufer für die schöne Ferienwohnung in Bad Kleinkirchheim finden! Herzliche Gratulation vom gesamten Team! IGEL Immobilien Villach – ihr verlässlicher Partner in Immobilienangelegenheiten seit mehr als 25 Jahren! Ob Verkauf, Vermietung oder Bewertung Ihrer Immobilie – bei uns sind Sie in den richtigen Händen!

BEZAHLTE ANZEIGE

Der IGEL kauft, verkauft & vermittelt!

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Perfekt!

IGEL
IMMOBILIEN

Lassen Sie den IGEL auf Ihre Immobilie los!

DRINGEND DRINGEND DRINGEND

VILLACH - LIND



Familie kauft Haus, Großraum Villach, bevorzugt 3 SZ+ Arbeitszimmer, wenn möglich kein Renovierungsbedarf
Kaufpreis bis € 600.000,-



3-Zimmer Wohnung, 65m² perfekte Raumaufteilung, Balkon u. Tiefgarage **Kaufpreis € 169.000,-**

Angebote bitte an: Michaela Pollan 0650 777 42 92

Gerne für Sie da: Emina Smajic 0664 145 44 24

FREUDE AM WOHNEN



Villach/Goritschach, ruhig und sonnig, großer Wohn-/Essbereich 3 SZ + Büro, 1900m² Grund **Kaufpreis € 569.000,-**

2-ZIMMER WOHNUNG



ca. 55m² Wohnfläche, Zentrum Villach, 1. Stock mit Lift HWB 69, **Kaufpreis € 130.000,-**

Anfragen gerne an: Michaela Pollan 0650 777 42 92

Anfragen gerne an: Martin Ebner 0664 212 78 47

WIR SIND AUCH WÄHREND DES LOCKDOWNS JEDERZEIT TELEFONISCH ERREICHBAR!

IGEL IMMOBILIEN GMBH
Serios & zuverlässig
seit 1993!



Finden Sie Ihre Traumimmobilie auch online:

KRONEPLATZ 1
9020 KLAGENFURT AM WÖRTHERSEE
T. 0463 508 700 F. 0463 508 700 20
KLAGENFURT@IGEL-IMMOBILIEN.AT

ITALIENER STRASSE 14
9500 VILLACH
T. 04242 23 185 F. 04242 23 185 20
VILLACH@IGEL-IMMOBILIEN.AT



WWW.IGEL-IMMOBILIEN.AT

villach

:stadtmarketing

WEIHNACHTEN IST GERETTET!

Jetzt Villach-Gutscheine erwerben und nach dem Lockdown regional bei rund 180 City Shops und City Gastro-Betrieben einlösen. Gutscheine-Bestellung beim Stadtmarketing Villach unter Telefon **04242 46600** oder per Mail an office@stadtmarketing-villach.at.

Neu: Gratis-Gutschein-Zustellservice

Ab einer Bestellsumme von 100 Euro erhalten Sie während der Zeit des Lockdowns die Villach-Gutscheine im Stadtgebiet von Villach kostenlos zugestellt!

Freude schenken und die Innenstadtwirtschaft unterstützen!

Mehr Informationen unter: cityimpulse.at/villachgutschein.



Fahrschule GABRIEL
...um Klassen besser!

XMAS KURS 2020

18. Dezember

8 Tage Intensivkurs



GLEICH INFORMIEREN und ANMELDEN!

klimaaktiv
modale fahrschule



04242 / 22414
www.gabriel-fahrschule.at



Erwin Baumann

Stadtrat

Referent für Natur- und Umweltschutz,
Land- und Forstwirtschaft, Tierschutz,
Wohnungsvergabe, -bewirtschaftung
und Hausverwaltung

Sprechtag:

nach Vereinbarung unter T 0 42 42 / 205-1009 oder
E erwin.baumann@villach.at



Stadtrat Erwin Baumann und Jorge Montiel vom Villacher Tierschutzheim wissen, wie viel Zeit die verantwortungsvolle Betreuung eines Haustieres benötigt.

: AKTUELL

Schützen wir die Hecken als Lebensraum für Tiere

Sie sind Versteck, Schutz und auch Rückzugsgebiet für viele Wildtiere. Ihr Erhalt ist wichtig. Die natürlichen Lebensräume von Hase, Ente, Fasan und Rebhuhn sind in stark bewirtschafteten Kulturlandschaften in Bedrängnis: Hecken, die ein hochsensibles Biotop für solche Wildtiere darstellen, verschwinden immer häufiger. Initiativen von Naturschutzorganisationen sowie Jägerschaften stellen sich nun gegen diesen Trend. „Nicht nur für jagbare Wildarten sind Hecken eine Überlebensinsel. Auch Singvögel, Igel und Insekten nutzen den Schutz der Sträucher“, sagt Jagdreferent Stadtrat Erwin Baumann. Weiters sind Hecken Wasserspeicher, Lärmschutz und Windschutz für Äcker. Baumann: „Eine ökologisch wertvolle Hecke steckt voller Leben. Mit diesem Wissen und den Bemühungen der Jägerinnen und Jäger sollten diese Kleinode erhalten bleiben.“

Verzichten wir auf Plastik und Verpackungen

Mikroplastikteilchen begleiten unseren Alltag und wir wissen nicht, wie sie auf die Gesundheit wirken. „Greifen wir lieber zu Naturkosmetik“, empfiehlt Umweltreferent Stadtrat Erwin Baumann. „Und am besten wäre es, Kunststoffverpackungen überhaupt zu meiden.“

Hunde, Katzen und Co keine idealen Präsente

Wer daran denkt, mit einem Haustier unter dem Weihnachtsbaum zu punkten, sollte das kritisch überlegen.

Diese Problematik tut sich regelmäßig vor dem Weihnachtsfest auf. Die Kinder wünschen sich ein Haustier vom Christkind. „So ein Wunsch muss kritisch und emotionslos hinterfragt werden“, rät Stadtrat Erwin Baumann, der das Thema als Tierschutzreferent sehr genau kennt. „Freilich strahlen die Augen der Mädchen und Buben mit den Kerzen um die Wette, wenn sie ein herziges Fellknäuel als Geschenk bekommen.“ Aber, und da kann der Referent von unzähligen traurigen Fällen berichten, die erste Freude und Begeisterung verfliegt oft sehr rasch.

„Egal, ob es sich um Hunde, Katzen, Kaninchen oder andere Tiere handelt, sie alle brauchen viel Zeit und Fürsorge“, sagt Baumann. „Viele Tiere landen dann früher oder später im Tierheim, wenn die Begeisterung über den tierischen Mitbewohner rasch verflogen ist.“ Gerade nach den Weihnachtsfeiertagen können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rund um Jorge Montiel

„Sich für ein Haustier zu entscheiden, ist sehr verantwortungsvoll. Man muss den Wunsch hinterfragen.“

Stadtrat Erwin Baumann

von gehäuften Tier-Abgaben berichten. Im modernen Tierheim in der Pogöriacher Straße werden sie zwar professionell umsorgt, eine Familie kann jedoch auch das Tierheim-Team nicht wirklich ersetzen. Wünscht sich das Kind ein Haustier, sollte sehr kritisch hinterfragt werden, ob auch der nötige Platz, der Zeitaufwand und die Leistbarkeit gegeben sind. „Tiere sind Lebewesen, die Pflege und Aufmerksamkeit brauchen und kein ideales Weihnachtsgeschenk“, sagt Baumann.

: TIERHEIM

tierschutzvereinvillach.at
T: 0 42 42 / 54 125
Pogöriacher Straße 102

Katharina Spanring

Stadträtin

Referentin für Wasserwerk,
Tourismus und Straßamt

Sprechtag: Nach Vereinbarung unter:
T 0 42 42 / 205-4207 oder str.spanring@villach.at

: AKTUELL



Noch mehr Sicherheit für Anrainer der Alpenstraße

Am 12. Dezember 1964 wurde die Villacher Alpenstraße als „Paradestück der Straßenbaukunst“ inoffiziell eröffnet. „Mittlerweile hat sie sich zu einer der schönsten und auch beliebtesten Panoramastraßen Österreichs entwickelt, die ganzjährig geöffnet hat“, sagt Tourismusreferentin Stadträtin Katharina Spanring. Weil sich in jüngster Zeit Geschwindigkeitsübertretungen gemehrt haben, hat sie gemeinsam mit Verkehrslandesrat Sebastian Schuschnig und Dr. Johannes Hörl, dem Geschäftsführer der Villacher Alpenstraße, eine neue Geschwindigkeitsanzeige im Ortsgebiet aufstellen lassen. „Wir kommen damit einem großen Wunsch der am Beginn der Straße wohnhaften Villacherinnen und Villacher nach. Jetzt werden sie vor Lärm sowie zu schnellen Autos und Motorrädern geschützt“, sagt Spanring. Sicherheit auf der Straße hat oberste Priorität, gerade weil die Alpenstraße so beliebt ist. „Allein im ersten Halbjahr haben 150.000 Besucherinnen und Besucher die Panoramastraße genossen“, bestätigt Hörl.



Gmanbauer Kurt Maschke, Stadträtin Katharina Spanring, Hermann Bidner von den Krippenfreunden, TVB-Obmann Gerhard Stroitz und TVB-Leiter Michael Sternig (v. l.)

Ein stimmungsvoller Pfad zu handgeschnitzten Krippen

Villacher Tourismusverband, Krippenfreunde und Bauerngman laden ein, den Krippenpfad zu besuchen.

Eine wunderbare Möglichkeit, in vorweihnachtliche Stimmung zu kommen, bietet der Tourismusverband Villach (TVB) gemeinsam mit den Krippenfreunden und der Bauerngman voraussichtlich ab dem 7. Dezember an. „Die kreativen Mitglieder der Krippenfreunde haben 20 ihrer schönsten Exponate in ausgewählten historischen Gebäuden der Innenstadt aufgestellt. Gemeinsam mit dem Tourismusverband wurde nun ein eigener Pfad dafür ausgearbeitet, nämlich der Villacher Krippenpfad“, erklärt Tourismusreferentin Stadträtin Katharina Spanring. So können Besucherinnen und Besucher der Innenstadt mit Abstand durch die geschmückten, funkelnden Gassen spazieren und immer neue, handgefertigte Kostbarkeiten in Schaufenstern oder Auslagen entdecken. „Mit einem eigens aufgelegten Flyer wird man zu diesen speziellen Orten geleitet. So können die Villacherinnen und Villacher ganz individuell die sehenswerten Krippen bewundern und abseits der aktuellen Situation ganz sicher ein bisschen Weihnachtsstimmung tanken“, freut sich Stadträtin Span-

ring über das Angebot. Bis zum Dreikönigstag sind die Krippen in der Villacher Innenstadt zu bewundern. „Die Ausstellungsorte in den Auslagen der historischen Gebäude sind im Folder enthalten, der in der Tourismusinformation aufliegt oder auch online abrufbar ist“, sagt Gerhard Stroitz, Obmann des TVB. „Wir stellen zudem eine handgeschnitzte Krippe für eine große Versteigerung zu Verfügung“ sagt Hermann Bidner, Obmannstellvertreter der Krippenfreunde. Diese wird zugunsten der Bauerngman versteigert. Spanring: „Das Mindestgebot liegt bei 700 Euro, der Reinerlös fließt dann in die Kindlkasse der Bauerngman. So ist dieses wunderbare Angebot nicht nur für die Besucherinnen und Besucher der Altstadt eine stimmige Attraktion, sondern hilft auch jenen Kindern, denen es nicht so gut geht“.

: INFO

Villacher Krippenpfad
7. Dezember bis Dreikönigstag
Innenstadt, Flyer: Tourismusinfo,
Bahnhofstraße 3
Online: visitvillach.at.



Das Festivalzentrum befindet sich heuer in der Alpen-Adria-Mediathek. Dort entsteht eine Erlebniswelt mit würfelförmigen Räumen, damit auch genug Abstand gewährleistet ist.

Ganz Villach wird diesmal zur Lesestadt

Die Stadt veranstaltet zum 14. Mal Kärntens einzigartiges Kinderliteraturfestival an vielen Orten. In Kooperation mit der AK ist die Alpen-Adria-Mediathek das Festivalzentrum.

Es war viel Konzeptionsarbeit nötig – aber es ist gelungen: Die Lesestadt kommt wieder nach Villach. Kulturreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser freut sich, dass das einzigartige Kinderliteraturfestival „Lesestadt“ stattfinden kann. „In Krisenzeiten ist es wichtig, solche Initiativen fortzuführen. Natürlich hat die Eindämmung des Virus Priorität, doch ist es der Festivalleitung gelungen, ein spannendes Programm samt Abstand zu konzipieren.“ Räumlich findet die „Lesestadt“ diesmal an vielen Orten statt – Festivalzentrum ist die Alpen-Adria-Mediathek der Arbeiterkammer. „Dort ist genügend Platz und die Besucherinnen und Besucher können sich ausbreiten. Außerdem setzt man verstärkt auf innovative Onlineformate wie Hörspiele und Kurzfil-

me“, erklärt Sandriesser. Gestaltet und kuratiert wird die Ausstellung in der Mediathek von Illustratorin Lisa Maria Wagner, die schon in den vergangenen Jahren die Lesestadt zeichnerisch entwickelt hat. In der Mediathek entsteht eine wahre Erlebniswelt mit würfelförmigen Räumen, die Szenen aus einem Buch darstellen. Wie eine Kinderbuchfigur kann man sich dann darin bewegen oder gemütlich zurückziehen.

Der Wiener Independent Verlag „Luftschacht“ zeigt in der Alpen-Adria-Mediathek einen Querschnitt seiner aktuellen Kinderbuch-Szene. Unter anderem sind bekannte Namen wie Martin Balt-scheit, Robert Göschl, Verena Hochleit-ner, Markus Köhle, Thomas Kriebaum, Melanie Laibl, Michael Roher, Doro-thee Schwab, Deborah Sengl und Lin-

da Wolfsgruber mit dabei. Ihre Werke sind mit Originalbildern in der Ausstellung vertreten, es wird zudem passende Lesungen und Theaterperformances geben. „Für einen sicheren Besuch finden Veranstaltungen nur in kleinem Rahmen statt“, sagt Sandriesser.

Viele verschiedene Orte

Weitere Orte der „Lesestadt“ sind die Galerie Freihausgasse (siehe Spalte rechts), Kunst.Raum.Villach sowie das Jugendzentrum. Auch der „WinterWunderWald“ © 2020 by Thomas Brezina, der im Park des Parkhotels entsteht, das Filmstudio im Stadtkino und die Kaffeemacher in der Italienerstraße beteiligen sich mit Sonderveranstaltungen – natürlich stets den aktuellen Covid-Vorgaben entsprechend. Verkaufspartnerin für alle ausgestellt-



ten Bücher ist die Kärntner Buchhandlung. „So breitet sich das Kinderliteraturfestival diesmal auf die gesamte Stadt aus und sorgt für noch mehr Abwechslung. Kindgerechte Kulturangebote sind gerade in diesen Zeiten enorm wichtig“, sagt Sandriesser.

Lisa Maria Wagner, die das Festivalzentrum in der Mediathek kuratiert, zeigt im Kunst.Raum.Villach Originalwerke ihrer Illustrationen von Kinderbüchern. Und im Jugendzentrum werden verschiedenste „Graphic Novels“ ausgestellt. Außerdem werden Jugendliche eigene Bildergeschichten zeichnen können, die dann als Ausstellung im JUZ präsentiert und prämiert werden. [ds]

Termin:

„Lesestadt“ – Kinderliteraturfestival
15. Jänner bis 20. März
Mediathek, Kaiser-Josef-Platz 1
W: villach.at/lesestadt

Die Ausstellung sowie die Veranstaltungen und Workshops im Rahmen der „Lesestadt“ können nur dann stattfinden, sofern es die dann aktuelle COVID-19-Situation zulässt. Die aktuellen Entwicklungen und Termine lesen Sie bitte auf der Internetseite villach.at/lesestadt.

: AUFTAKT

Ausgezeichneter Illustrator Wolf Erlbruch stellt aus

Die Galerie Freihausgasse, bislang Festivalzentrum der „Lesestadt“, übernimmt heuer die Einstimmung auf das große Kinderliteraturfestival. Mit der Ausstellung von Illustrator Wolf Erlbruch nach dem Motto „Die große Frage“ können sich Besucherinnen und Besucher auf das fantastische Festival freuen. Gezeigt werden Originalbilder und Skizzen zum Buch, welches die tiefsinnige Frage stellt, warum wir eigentlich auf der Welt sind. Diverse Figuren wie Katze, Kaninchen oder ein Stein beantworten sie. „Wolf Erlbruchs Arbeiten sind stets philosophisch, sehr fein und passen wunderbar in die stille Zeit des Jahres. Die Bilderwelten des deutschen Künstlers sind tiefgründig und werden auch Erwachsene begeistern“, ist Kuratorin Edith Eva Kapeller überzeugt. Wolf Erlbruch lebt in Deutschland und hat mehr als 30 Bilderbücher veröffentlicht. Zum Beispiel „Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“, „Ente, Tod und Tulpe“ oder „Frau Meier, die Amsel“. Der Hochschulprofessor arbeitete unter anderem an der Fachhochschule Düsseldorf, an der Bergischen Universität Wuppertal und an der Folkwang Universität der Künste in Essen. Erlbruch wurde unter anderem mit den Hans-Christian-Andersen Preis sowie dem Astrid-Lindgren-Gedächtnispreis ausgezeichnet.

Wie gewohnt, gibt es parallel zur Ausstellung in der Galerie ein spannendes Rahmenprogramm. „Der Besuch wie auch die Veranstaltungen werden unter Berücksichtigung der jeweils gültigen offiziellen Covid-Regelungen mit gebührendem Abstand und Anmeldung durchgeführt. Es sind Rundgänge und Workshops geplant sowie philosophische Spiele“, sagt Kapeller. Infos über den aktuellen Status und Anmeldeoptionen gibt es auf der Facebookseite der Galerie Freihausgasse. [ds]

Galerie

Ausstellung Wolf Erlbruch „Die große Frage“
Galerie Freihausgasse, 18. Dezember bis 30. Jänner
Alle Infos: facebook.com/galeriefreihausgassevillach



: AVISO



: BUCHPROJEKT

Villachs Schlosslektüre erscheint als analoger Sammelband

Die Pandemie im heurigen Jahr hat natürlich auch die Villacher Kulturszene vor nie dagewesene Herausforderungen gestellt. Tiefgreifende Veränderungen schränken jetzt wieder Handlungsspielräume, Auftrittsmöglichkeiten und langfristige Planungen ein. Aber es ist eine der herausragenden Leistungen von Kunst- und Kulturschaffenden, sich rasch auf neue Gegebenheiten einzustellen. In Villach haben Künstlerinnen und Künstler und vor allem Autorinnen und Autoren neue kreative Wege gefunden, um ihr Werk sichtbar und für das interessierte Publikum zugänglich zu machen.

Im Frühsommer 2020 entstand genau aus dieser Notwendigkeit heraus die Reihe „Schlosslektüre“, als spontane Antwort auf die Einschränkungen. Das Onlineprojekt umfasste 21 Autorinnen und Autoren aus dem Raum Villach, die sich daran beteiligten. Als Dank für ihr Engagement und auch als analoges Gegenstück entsteht nun „Schlosslektüre“ in gedruckter Form: Es wird ein Sammelband mit Texten, Beiträgen und Gedanken, die einen ganz besonderen Sommer widerspiegeln sollen. Pointierte Beiträge und Kurzportraits der Schreibenden fügen sich zu einem Kaleidoskop zusammen und sollen Lust machen, mehr von den bekannteren und noch nicht entdeckten Literaten zu lesen. [ds]



Alexandra Kuehs, Michael Kuglitsch, Andrea Pörsch und Thomas Tucht spielen ab Dezember „Die Liebe Geld“ von Daniel Glattauer

Weil Theater Herzens- und Geistesbildung ist: Das Team der neuebuehne spielt live Theater im Internet via Stream.

neuebuehne stellt ihre Bühne online

„Wir spielen weiter!“ So lautet die Reaktion des Teams neuebuehnevillach auf den neuerlichen Lockdown. „Theater ist Herzens- und Geistesbildung, genau das braucht es in Zeiten des ethischen Rückfalls in die Steinzeit“, sagt Intendant Michael Weger. Theater sei nicht gleichzusetzen mit Wettverhalten in Spielhöhlen oder Bordellbesuchen, sondern dient ganz im Gegenteil der Reifung unserer höchsten Werte. „Empathie, Nächstenliebe, Diskurs- und Kritikfähigkeit dienen unserem höheren Selbst und nicht dem Niedersten. Darum muss es möglich sein, Kulturbesuche trotz Ausgangsbeschränkung zu ermöglichen!“

Die neuebuehnevillach spielt also weiter und verlegt ihre Bühne in der Zwischenzeit ins Internet. „Wir machen das für unser Publikum, für uns alle, die wir gerade jetzt mehr denn je Herz, Geist, Zivilcourage, Stärke und Humor

brauchen“, betont Weger. Mit mehreren Kameras und Live-Bildregie wird die Vorstellung eingefangen und gestreamt. Auf der Homepage sind die Online-Tickets erhältlich. „Wir spielen mit allen erlaubten und zuträglichen Mitteln“, kündigt Weger die nächste Premiere an. Am Freitag, 4. Dezember, wird die neue Komödie von Bestsellerautor Daniel Glattauer aufgeführt. „Die Liebe Geld“ erlaubt einen tiefen Blick in die Seelen der allmächtigen Banker und ihrer ohnmächtigen Kunden. Ob die weiteren Spieltermine live oder gestreamt zu sehen sind, hängt von den Covid-Verordnungen ab. [ds]

Info:

Premiere: 4. Dezember – Online!
Live-Stream-Termine: 10., 11., 19., 29. und 30. Dezember.
Termine im Paracelsussaal (sofern möglich) unter: neuebuehnevillach.at

Geschätzte Villacherinnen und Villacher, aufgrund der geltenden COVID-19-Vorgaben der Bundesregierung finden nach wie vor keine größeren kulturellen Veranstaltungen statt. Informationen über Events finden Sie unter villach.at/kultur. Dort, sowie unter villach.at/corona, erfahren Sie auch alle aktuellen Entwicklungen. Alle Kultur- und Veranstaltungstermine in dieser Ausgabe sind nach geltenden COVID-19-Vorgaben vom 18. November (Reaktionsschluss) aufgenommen worden.

: KULTUR

FR, 27. NOVEMBER

Die Liebe Geld
Live-Streaming-Termin
Link: neuebuehnevillach.at/streaming
Komödie von Daniel Glattauer,
20 Uhr
T: 0 42 42 / 28 71 64
E: office@neuebuehnevillach.at
W: neuebuehne.at

MI, 16. DEZEMBER

Marco Tamayo
Klassische Gitarre
Bambergsaal, 19 Uhr

AUSSTELLUNGEN

BIS 12. DEZEMBER

Arno Popotnig
„Somewhere“
Galerie Freihausgasse
Mi bis Fr, 9 bis 13 Uhr und 14
bis 18 Uhr, Sa 9 bis 15 Uhr
T: 0 42 42 / 205-3450
E: kultur@villach.at
W: villach.at/kultur

17. DEZEMBER

Wolf Erlbruch
„Die große Frage“
Galerie Freihausgasse
Eröffnung: 19 Uhr
Bis 30. Jänner
T: 0 42 42 / 205-3450
E: kultur@villach.at
W: villach.at/kultur

BIS FR, 8. JÄNNER 2021

Bernd Pürbauer
HUMORVOLL – eigenwillig –
radikal – BIZZAR
Dinzlschloss, Schlossgasse 11
Mo bis Do, 8 bis 12 Uhr und 13
bis 16 Uhr, Fr 8 bis 12 Uhr
T: 0 42 42 / 205-3450
E: kultur@villach.at
W: villach.at/kultur

: TERMINE

BIS DO, 24. DEZEMBER

Traditions-Advent
Rund um die Stadthauptpfarr-
kirche, So bis Do, 10 bis 19 Uhr,
Fr und Sa, 10 bis 20 Uhr

Kunst-Advent

Hans-Gasser-Platz, Do/Fr, 15
bis 20 Uhr, Sa, 10 bis 20 Uhr,
So, 10 bis 19 Uhr

Thomas Brezina's „Winter Wunder Wald“

©2020 by Thomas Brezina –
Tom Storyteller GmbH, Wien
Park des Parkhotels, täglich 10
bis 23 Uhr

STADTSPAZIERGÄNGE & THEMENSTADTFÜHRUNGEN

Treffpunkt & Tickets

Tourismusinfo, Bahnhofstraße 3
Infos: T: 0 42 42 / 205-2900

MI, 9. DEZEMBER

„Wasser, Villen & Wellness:
2 000 Jahre Warmbad Villach“
Start: 16.00 Uhr

FR, 11. DEZEMBER

Stadtsparziergang
Start: 10 Uhr

MI, 16. DEZEMBER

„Nicht die Bohne! Villacher
Kaffeegegeschichte(n)“
Start: 16.00 Uhr

MÄRKTE

DI, 15. BIS DO 24. DEZ.

Christbaummarkt
Kaiser-Josef-Platz

Villacher Wochenmarkt

Draulände und Burgplatz,
jeden Mittwoch und Samstag,
7 bis 12 Uhr

Biobauernmarkt

Hans-Gasser-Platz
jeden Freitag, 9 bis 15 Uhr

Spezialitätenmarkt

Widmannngasse, jeden Freitag,
10.30 bis 17 Uhr

Stadtflohmarkt

Parkhotel-Parkplatz,
jeden Sonntag ab 7 Uhr
W: stadtflohmarkt.at

: BERATUNGEN

Stillberatung

Abteilung Gesundheit,
1. Stock, Zimmer 106,
jeden Montag,
nur nach Terminvergabe mit
Stephanie Krüger!
T: 0681 / 10 54 14 31
E: krueger.stephanie68@gmail.com

BERATUNGEN IM RATHAUS

Allgemeine Impfzeiten

Aufgrund der derzeitigen
COVID-Situation werden bis auf
weiteres keine neuen allgemei-
nen Impftermine vergeben!

Frauenbüro der Stadt Villach

Rathaus, Eingang 2,
2. Stock, Zimmer 203
T: 0 42 42 / 205-3113
W: villach.at/frauen

Jugendzentrum der Stadt Villach

Gerbergasse 29
T: 0 42 42 / 205-3434
W: ju.villach.at

Büro für Integration

Eingang 2, Montag bis Freitag
von 8 bis 12 Uhr
T: 0 42 42 / 205-3119
E: integration@villach.at

Rechtsanwälte-Sprechtag

Kostenlose erste Rechtsaus-
kunft, Eingang IV, 4. Stock,
Zimmer 405, jeden Freitag, 14
bis 16 Uhr, keine Voranmeldung

FRAUENBERATUNGSSTELLEN

Frauenberatung

Mo–Fr 8 bis 13 Uhr
T: 0 42 42 / 246 09
E: info@frauenberatung-villach.at
W: frauenberatung-villach.at

Beratungshotline der

Frauen-, Mädchen- und
Familienberatungsstelle
Kärnten. 24-Stunden-Hotline:
T: 0660 / 244 24 01

Frauengesundheitszentrum

Bietet Orientierungshilfe,
kostenlose, anonyme Beratung
Bibliothek, Völkendorfer Str. 23
Mo bis Mi 9 bis 13 Uhr
T: 0 42 42 / 530 55
W: fgz-kaernten.at

Frauenberatung für von

Gewalt betroffene Frauen
T: 0 42 42 / 24 60 90
E: info@frauenberatung-villach.at
W: frauenberatung-villach.at

Frauenhaus

Opferschutzeinrichtung für von
Gewalt bedrohte Frauen und
deren Kinder. 24-Stunden-
Hotline: T: 0 42 42 / 310 31
W: frauenhaus-villach.at

SELBSTHILFEGRUPPEN

Selbsthilfe Kärnten

T: 0 463 / 50 48 71
E: office@selbsthilfe-kaernten.at
W: selbsthilfe-kaernten.at

WEITERE BERATUNGSSTELLEN

Anonyme Alkoholiker

Infos zu Meetings und Online
Meetings finden Sie unter:
T: 0676 / 731 73 56
E: gunther.langeheine@aon.at
W: anonyme-alkoholiker.at

Caritas Kärnten

Familien- und Lebensberatung,
Psychotherapie, Sozialberatung,
Suchtberatung

T: 0 42 42 / 213 52

E: beratungsstelle-villach@caritas-kaernten.at
W: caritas-kaernten.at

Carinthian International Club

CIC unterstützt internationale
Fachkräfte beim Einleben in
Kärnten. Online, Skype
W: cic-network.at

Demenzkaffee

Diakonie Haus Maria Gail,
Arnold-Clementschiß-Straße
55, jeden 4. Dienstag im Monat,
9 bis 11 Uhr
E: SH-AZVillach@gmx.at
W: alzheimer-demenz.jimdo.com

Freiwilligenbörse

„villach.will helfen“
Anlaufstelle für
ehrenamtliche Tätigkeiten
Infos mittwochs von 9 bis
11 Uhr im Sozialmarkt Villach,
Klagenfurter Straße 6
T: 0676 / 84 24 14 -111
„Inklusion:Kärnten –
ungehindert behindert“
Moritschstraße 2
T: 0677 / 61 40 16 54
E: info@i-ktn.at
W: inklusionkaernten.at

Menschen mit Behinderung ÖZIV Kärnten

Gerbergasse 32 (barrierefreier
Eingang Khevenhüllergasse),
Mo–Do: 8–16 und Fr: 8–12 Uhr
T: 0720 / 20 82 00
E: bueror@oeziv-kaernten.at
W: oeziv-kaernten.at

Psychotherapie bei

Depressionen,
Angst und Psychosomatik
T: 0 463 / 50 00 88
PIVA – Projektgruppe
Integration von Ausländer-
innen und Ausländern
MO – FR von 8 bis 12 Uhr und
13 bis 15 Uhr
T: 0 42 42 / 363 63
E: beratung@piva.or.at
W: piva.or.at

Rainbows-Gruppen

Für Kinder und Jugendliche,
deren Eltern sich getrennt
haben. Mag.a Ulla Nettek
T: 0676 / 88 14 49 46
E: rainbows.kaernten@sos-kinderdorf.at
W: rainbows.at

SHG Schizophrenie Villach für

Betroffene und Angehörige
Info: Manuel Stanislaus
Bierbaumer
T: 0650 / 410 40 64

Trauerberatung

jeden dritten Dienstag
im Monat
ab 18.30 Uhr,
Bestattungsgebäude,
Klagenfurter Straße 68
T: 050 / 199 66 99

Die Corona-Regeln machen der Veranstaltung einen Strich durch die Rechnung. Das K3 Film Festival gibt es 2021. Fritz Hock bricht eine Lanze für das gemeinsame Erleben von Filmen im Kino.

Offen für Kinokultur

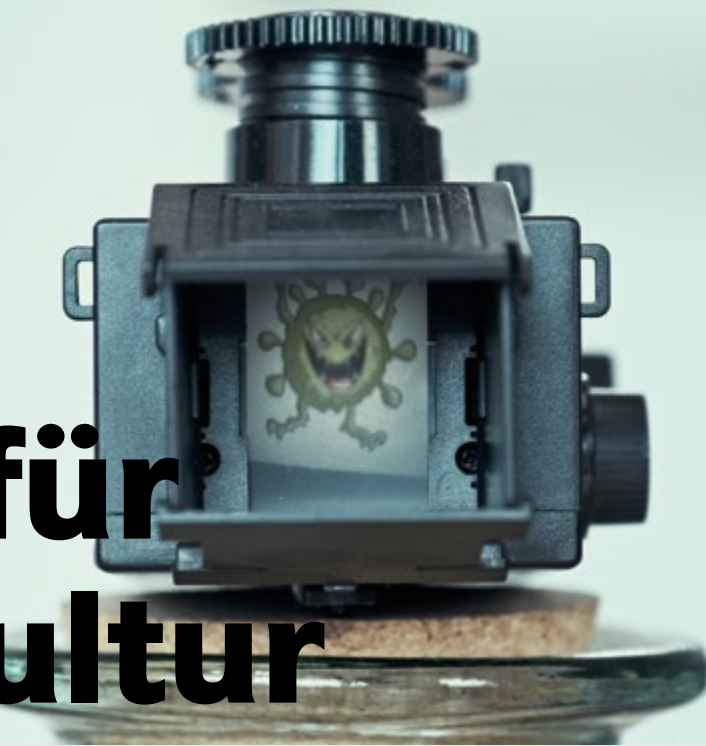


Foto aus dem Kurzfilm „Virus Pheasant and I“ von Sebastian Mußnig – einem von 24 Beiträgen, die am K3 Film Festival teilnehmen.

Offen – welch treffende Bezeichnung und Thematik für Kärntens größtes und bekanntestes Filmfestival. „Uns erschien es als inhaltliche Klammer des geplanten Festivals in all seinen mannigfaltigen Bedeutungen als logische und vor allem richtungsweisende Linie, die Mut machen soll“, sagt Festival-Direktor Fritz Hock. Der Einschnitt, der durch die Corona-Krise bereits erfolgt ist, hatte und hat die gesamte Kulturbranche und eben auch die Kinos besonders arg im Schwitzkasten. „Wir kennen die genauen Verordnungen nicht,

die anfang Dezember herrschen, daher wird K3 terminlich in eine neue Offenheit verschoben. Unser Festival kann man nämlich nicht ins anonyme Internet verlegen. Es lebt vom gemeinsamen Erleben, vom Erlebnisraum Kino, wo der Film atmet, das Filmschaffen erblüht und wo der Diskurs in die Welt getragen wird“, bricht Hock eine Lanze fürs Kino.

Also auch wenn der Lockdown mit 7. Dezember überstanden wäre, wird die 14. Ausgabe des K3 Film Festivals im Stadtkino Villach erst 2021 starten. Entsprechend dem Motto „offen – open – od-

prto – aperto“ reichen die cineastischen Erlebniswelten von der Alpen-Adria-Region über den Balkan, nach Südtirolen oder bis in die Weiten Kubas. Die Eröffnung erfolgt in Anwesenheit des Oscar-nominierten Regisseurs Hubert Sauper mit seinem Film „Epicentro“. Alle weiteren Langfilme im Villacher K3-Programm sind übrigens Österreich-Premieren. „Bei den Langfilmen wurden heuer Koproduktionen und Kooperationen ausgewählt, die das Offene auf der operativen Ebene im Entstehungsprozess abbilden“, erklärt Hock.

Im Kurzfilmprogramm hat der Festival-Direktor diesmal insgesamt 24 Beiträge eingetaktet. Insgesamt werden von den Jurys und dem Publikum während des Festivals Preisgelder in der Höhe von 7.300 Euro vergeben. Zudem gibt es außer Konkurrenz auch noch Werke von Kärntner Filmschaffenden zu sehen. [ds]

Kunstvoller Kalender ist für die Kaz.

Die Kärntner Allgemeine Zeitung „kaz.“ hat einen wunderbaren Jahreskalender aufgelegt. „Kunst ist käuflich“, sagt Initiatorin Olivia Clementschitsch, die mit der Straßenzeitung aus Kärnten Hilfe zur Selbsthilfe für Menschen in Not anbietet. Der Kunstkalender wird nun nach demselben Prinzip wie die Zeitung verkauft: Eine Hälfte des Erlöses kommt Verkäuferinnen und Verkäufern zugute, die andere Hälfte wird für die Produktion beziehungsweise die soziale Initiative verwendet. Zwölf Künstlerinnen und Künstler haben sich am Kalender beteiligt: Alina Kunitsyna und Paul Skrepek, Bella Ban, Tanja Grasser, Thomas Riess, Isabel Belherdis, Rahman Hak-Hagir, René Radinger, Nicolas Dellamartina, Ute Aschbacher, Miriam Jesacher, Helmut Parthl und Peter Mahler. [ds]

Kalender:

Der kaz.-Kalender ist seit Mitte November erhältlich.

Info:

K3 Film Festival
Verschoben auf 2021
Stadtkino Villach, Saal 1
Aktuelle Infos zu Terminen, Eintritt und
Spielplan gibt es immer unter:
k3filmfestival.com

SPRECHTAGE

Sprechtag mit Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner
Termine nach Vereinbarung, Rathaus, Eingang I, 2. Stock, Zimmer 216, Anmeldung unter: T: 0 42 42 / 205-1006

Sprechtag mit Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser
donnerstags von 10 bis 12 Uhr
Anmeldung unter: T: 0 42 42 / 205-3101

Gehörlosensprechtag
Jeden ersten Donnerstag im Monat von 12 bis 13 Uhr, Rathaus, Eingang II, 3. Stock, Zimmer 301, Anmeldung unter: T: 0 42 42 / 205-3101

Sprechtag mit Stadträtin Katharina Spanring
Termine nach Vereinbarung, Rathaus, Eingang I, 2. Stock, Zimmer 227, Anmeldung unter: T: 0 42 42 / 205-4207

Sprechtag mit Stadtrat Christian Pober
Termine nach Vereinbarung, Rathaus, Eingang I, 2. Stock, Zimmer 226, Anmeldung unter: T: 0 42 42 / 205-4208

Sprechtag mit Stadtrat Harald Sobe
Termine nach Vereinbarung, Rathaus, Eingang I, 2. Stock, Zimmer 217, Anmeldung unter: T: 0 42 42 / 205-4001

Sprechtag mit Stadtrat Erwin Baumann
telefonischer Sprechtag, Anmeldung unter: T: 0 42 42 / 205-3102

: GRATULATION!

Folgende Villacherinnen und Villacher feierten kürzlich ihren Geburtstag, wozu Bürgermeister Günther Albel herzlich gratuliert!

ZUM 80. GEBURTSTAG

Ernst Galsterer
Herbert Grabner
Mathilde Grafenauer
Paul Holzmann
Dr. Eberhard Kohlmayr
Ingeborg Kopp
Peter Kopp
Erwin Koschuttnig
Georg Kotschisch
Gertrude Mohr
Günter Papp
Siegfried Preprost
Peter Schneeberger
Walter Schulterer

ZUM 90. GEBURTSTAG

Rudolf Rader
Michaela Sterbenz

Hubert Themel

ZUM 91. GEBURTSTAG

Walter Galler
Margaretha Maria Löscher
Paula Supanic

ZUM 92. GEBURTSTAG

Hedwig Miklautsch
Justine Ranner
Ingeborg Schicho
Ernestine Widmann

ZUM 94. GEBURTSTAG

Theresia Dörner
Aloisia Frank
Johanna Köchl

ZUM 95. GEBURTSTAG

Maximiliane Repetschnig
Josefine Ronacher
Liselotte Sternath
Edith-Maria Theinl

ZUM 96. GEBURTSTAG

Anna Lesjak

ZUM 97. GEBURTSTAG

Margaretha Eppinger
Ing. Christian Fischer

ZUM 98. GEBURTSTAG

Aloisia Smoley

GEBURTEN**MO, 14. SEPTEMBER**

Linda
Tochter von Petra Maria Moritsch und Stephan Olbort

DI, 15. SEPTEMBER

Kalani Vincent
Sohn von Anna Maria und René Wolfgang Schnelzer

MI, 16. SEPTEMBER

Julian Freddie
Sohn von Dipl.-Ing. Angela Hecke BSc und Christian Reinhold Heranig

Kiana

Tochter von Natalija und Miran Imamović

FR, 18. SEPTEMBER

Paul
Sohn von Sabine und Dipl.-Ing. Johannes Hacker

MO, 21. SEPTEMBER

Daniel Alexander
Sohn von Katharina und Ing. Andreas Winkler

Tarik

Sohn von Esmeralda Selimagić und Ahmedin Omanović

DI, 22. SEPTEMBER

Leonardo
Sohn von Mag. phil. Isabel Brugger und Stefano de Filippis PhD

Thomas

Sohn von Nicole Elisabeth Unterzaucher und René Daniel Siegl

Alexander

Sohn von Stefanie Bauer MA und Stefan Andreas Anderwald BA

DO, 24. SEPTEMBER

Niko
Sohn von Ana und Ante Perica

SA, 26. SEPTEMBER

Florian
Sohn von Mag. phil. Johanna BSc (WU) und Rainer Czetina MSc

Damian

Sohn von Dipl.-Ing. Denise und Bartholomäus Leber

DI, 29. SEPTEMBER

Melina Stefanie
Tochter von Stefanie Findenig und Michael Herbert Riegel

Samuel

Sohn von Melanie Ettinger und Michael Eisenkeil

Aurelia Anna

Tochter von Sabrina Adam und Alexander Josef Jöbstl

MI, 30. SEPTEMBER

Helena Magdalena
Tochter von Isabella Anja Hernler und Raphael Josef Gasser

Ella

Tochter von Yasmine und Harald Tscherner

DO, 1. OKTOBER

Liam
Sohn von Christin Olipitz und Fabian Spazier

Helena Yasmine

Tochter von Corinna Petra Wenzel und Marco Richard Kraigher BSc

FR, 2. OKTOBER

Ciprian
Sohn von Gabriela und Ion Dumitrescu

Kidway
shop

Holz- und Babyspielsachen
Schöne Geschenke zur Geburt

Lederergasse 32 • Villach

0 660 - 610 15 30 www.kidway.at

Leonard

Sohn von Edona Jakupaj und Egzon Jefkaj

SA, 3. OKTOBER

Silvano
Sohn von Andrea Bierbaumer und Angelo Hoznar

MO, 5. OKTOBER

Selina
Tochter von Anna Maria Huber und Andreas Florian Haas

MI, 7. OKTOBER

Ellena
Tochter von Daniela Rogi und Patrick Steve Wagner

DO, 8. OKTOBER

Alexa Avelina
Tochter von Mag. phil. Alena und Patrick Robert Fortin

FR, 9. OKTOBER

Jonas
Sohn von Stefanie und Radomir Pejić

SA, 10. OKTOBER

Raphael
Sohn von Maria Margarethe Leitner und Manuel Viktor Urschitz

Lina

Tochter von Aslihan und Uğur Mahmut Uçucu

Baptiste Firmin Aloise

Sohn von Claire Agnès Julia Jaoul und Michel François Pfeffer

SO, 11. OKTOBER

Sarah
Tochter von Sandra Maria Balsamo-Demel und Salvatore Balsamo

: IN KÜRZE

GEMEINDERAT. Sitzung des Villacher Gemeinderates: Fr, 11. Dezember, ab 9 Uhr, Congress Center Villach

AMTSTAFEL UND OFFENE STELLEN. Mit einem Klick informiert: villach.at/amtstafel – Änderungen des Flächenwidmungsplanes; Bebauungsplanänderungen; Kundmachungen; Anberaumungen; Ausschreibungen; Tierfunde. Offene Stellen: villach.at/stellenausschreibungen, Kleinen Zeitung, Kärntner Krone und Kärntner Landeszeitung.



DRAUPROMENADE 6, 9500 VILLACH, +43 / 660/3722392

MO, 12. OKTOBER

Darian
Sohn von Katarina und Alen
Pranjić

DI, 13. OKTOBER

Asaf
Sohn von Şeyma und Fatih
Furkan Fidancı

MI, 14. OKTOBER

Timo
Sohn von Lea und Benjamin
Pिंगist

Linda
Tochter von Nadine Sussitz und
Stefan Otto Rauter

FR, 16. OKTOBER

Elias Qasim Najm
Sohn von Huda Sami Abadi und
Qasim Najm Altaai

SA, 17. OKTOBER

Emelin
Tochter von Julia Verena Maier

Melina
Tochter von Daniela Werni und
Bernhard Andreas Stergulz

MO, 19. OKTOBER

Ismail
Sohn von Fadeya Ismail Abdel-
latif El Kora und Maher Hussein
Ibrahim Alfaqawi

MI, 21. OKTOBER

Harun
Sohn von Rasha Naser Hassan

Naser und Hassan Fawzi Waked

FR, 23. OKTOBER

Felix
Sohn von Iris Bruckmann und
Alfred Kucera

HOCHZEITEN**FR, 11. SEPTEMBER**

Mehmet Ali Akça, Villach und
Merve Durgut, Traisen

SA, 12. SEPTEMBER

Patrick Driessler und Beatrice
Butolen B.A., beide Villach

Erwin Vierbauch und Alexandra
Renate Gohl, beide Villach

Peter Kreßl und Corinna Preimel,
beide Villach

FR, 18. SEPTEMBER

Alexander Johannes Pirker und
Sabine Hinteregger, beide Fin-
kenstein am Faaker See

SA, 19. SEPTEMBER

Manfred Lepuschitz und Sabine
Wolkart, beide Villach

MO, 21. SEPTEMBER

Mag. rer. soc. oec. Herbert Paul
Sichera, Schwechat und Elisa-
beth Anna Helene Hajek, Villach

FR, 9. OKTOBER

Matthias Johannes Müllner und
Jaqueline Da Silva Barbosa, beide
Villach

SA, 10. OKTOBER

Christopher Frei und Martina
Renate Jarz, beide Villach

Alexander Albert Huber und Tina
Ebner, beide Villach

FR, 16. OKTOBER

Sascha Novakov und Erna Brodlić,
beide Villach

SA, 17. OKTOBER

Bikash Hilary Dhar und Christina
Martin, beide Villach

DI, 20. OKTOBER

Marcel Rossbacher und Christina
Maria Hütler, beide Villach

: TODESFÄLLE**SA, 18. APRIL**

Johanna Mizelli (80)

SA, 26. SEPTEMBER

Barbara Kaplenig (67)

MI, 30. SEPTEMBER

Heinrich Kruppl (69)
Johann Burgstaller (95)

SA, 3. OKTOBER

Josef Habernig (96)
Tatjana Bernsteiner (56)
Ing. Heribert Grimminger (92)

SO, 4. OKTOBER

Ignaz Jessernig (92)
DI Vinzenz Olip BA (69)

MO, 5. OKTOBER

Franz Alois Mußnig (87)

FR, 9. OKTOBER

Prof. Peter Lexe (70)

SO, 11. OKTOBER

Elisabeth Arnez (47)
Reinhard Singerl (88)

MO, 12. OKTOBER

Johanna Fuetsch (86)
Gertrude Anderwald (81)
Gertrude Santer (94)

DI, 13. OKTOBER

Kurt Dolischka (80)

MI, 14. OKTOBER

Univ. Prof. Dr. Walter J.
Lehmann (94)
Claudia Aichhorn (54)

SA, 17. OKTOBER

Theresia Müllneritsch (90)
Christian Zlanabitsch (54)

MO, 19. OKTOBER

Liselotte Lachowitz (82)

DI, 20. OKTOBER

Stefanie Wagner (84)
Johann Wabnegger (89)

MI, 21. OKTOBER

Alexander Truppe (96)

DO, 22. OKTOBER

Brunhilde Huber (78)

FR, 23. OKTOBER

Adelheid Oberhofer (55)
Rudolf Balasch (80)

SA, 24. OKTOBER

Margarethe Sidorenko (86)

SO, 25. OKTOBER

Carmen Anitta Schury (50)
Gregor Doujak (91)

MO, 26. OKTOBER

Erika Gaggli (89)
Digna Brandstätter (95)

MI, 28. OKTOBER

Wilfried Weitschacher (80)

DO, 29. OKTOBER

Christine Bacher (88)
Irmgard Poschinger (94)
Bernhard Kleewein (26)

SA, 31. OKTOBER

Georg Kaufmann (81)

SO, 1. NOVEMBER

Martin Brettner (24)

MO, 2. NOVEMBER

Bernadette Ulbing (43)

MI, 4. NOVEMBER

Viktor Gaggli (86)

: IN KÜRZE**ANMELDEWOCHE KINDERGÄR-
TEN UND HORTE 2021-2022**

11. 1. – 15. 1. 2021, Mo-Fr von 8-12
Uhr und 13-17 Uhr. Eine Anmeldung
des Kindes ist nur nach vorheri-
ger telefonischer Terminvereinba-
rung in Ihrem Wunschkindergarten
möglich. Die Telefonnummern der
Betriebe finden Sie unter [www.vil-
lach.at/stadt-service/kindergaer-
ten-und-vorkindergaerten/kinder-
gaerten-der-stadt-villach](http://www.villach.at/stadt-service/kindergaerten-und-vorkindergaerten/kindergaerten-der-stadt-villach). Benötigte
Unterlagen: Mutter-Kind Pass,
Sozialversicherungsnummer Ihres
Kindes, Meldezettel der Haushalts-
angehörigen

Erstmals drei Stipendien für Literatur:im:süden

Die Stadt Villach und der Verein BUCH13 vergeben im kommenden Jahr
erstmals drei Literatur-Stipendien. „In diesem Land werden Geschich-
ten geschrieben, zu den zwei Stipendien vergeben wir zusätzlich noch
einen Sonderpreis“, sagt Gerald Eschenauer, BUCH13-Gründer und Ini-
tiator von „Literatur:im:süden. Gemeinsam mit der Stadt Villach werden
wie gewohnt die zwei Stipendien für österreichische Schriftstellerinnen
und Schriftsteller vergeben, die im Juli und August 2021 nach Villach
kommen und hier schreiben. Preisgelder: je 1.500 Euro plus eine öffent-
liche Lesung. Der Sonderpreis ist ebenfalls mit 1.500 Euro dotiert (ohne
Atelier) und richtet sich an in Villach geborene oder hier lebende Dichter-
innen und Dichter. Einzusenden ist eine handschriftliche Bewerbung,
Bibliografie und Textauszüge (maximal 20 Seiten) an: office@buch13.at.

Bewerbung

Einsendeschluss: 28. Februar. Rückfragen T: 0680 /245 07 45

Abgaben

Kundmachung –
Tierseuchenfondsbeiträge 2020

Gemäß den Bestimmungen des § 6 des Kärntner Tierseuchenfondsgesetzes 1995 - K-TSFG, LGBl.Nr. 58/1995, zuletzt geändert durch LGBl.Nr. 85/2013, sowie der Verordnung der Landesregierung vom 25. Februar 2020, LGBl.Nr. 13/2020, wurde die Beitragsliste der Tierbesitzer für die Entrichtung der Tierseuchenfondsbeiträge für das Jahr 2020 verfasst und liegt in der Abteilung Abgaben der Stadt Villach, Eingang 4, 1. Stock, Zimmer Nr. 102, in der Zeit vom **9. November 2020 bis 7. Dezember 2020** jeweils von Montag bis Freitag, von 8.00 - 12.00 Uhr, und von Montag bis Donnerstag, von 13.00 - 16.00 Uhr, zur öffentlichen Einsicht auf. Jeder in der Beitragsliste Eingetragene kann innerhalb der vierwöchentlichen Auflagefrist bei der Stadt Villach, Abteilung Abgaben, durch Einspruch die bescheidmäßige Festsetzung der Tierseuchenfondsbeiträge begehren.

DO, 5. NOVEMBER

Heide Schuller (67)

FR, 6. NOVEMBERMargareta Potocnik (89)
Rosalia Warmuth (19)
Josef Tabojer (80)**SA, 7. NOVEMBER**

Peter Paul Gailer (81)

SO, 8. NOVEMBERBrigitta Treiber (87)
Elisabeth Schwendinger (89)

: KIRCHLICHES

Katholische Stadtkirche
Dekanatsamt Villach,
Kirchensteig 2

T: 0 42 42 / 56 56 81

W: kath-kirche-kaernten.atKatholische Jugend
Jugendzentrum St. Jakob,
Oberer Kirchenplatz 9

T: 0676 / 87 72 24 66

W: [facebook.com/
katholischejugend.villach](https://www.facebook.com/katholischejugend.villach)

: NACHRUUF

Trauer in Villach um
Prim. Dr. Johann Kremser

Am 12. November ist der bekannte Mediziner Primarius Dr. Johann Kremser im 91. Lebensjahr verstorben. Er war bekannt als Begründer der Abteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie am LKH Villach und leitete diese von 1974 bis 1996. Kremser war Schüler des legendären österreichischen Gynäkologen Hermann Knaus – und zwar in einer Zeit, als man die Herztöne der Ungeborenen noch mit Holzrohren abhörte. Kremser war stets um Innovation bemüht. Wegen seines persönlichen Einsatzes und seines überdurchschnittlichen chirurgischen Könnens hat er die Villacher Gynäkologie mit modernsten ausgestatteten Operationssälen zu einer der damals größten in Österreich gemacht. Kremser war Ehrenringträger der Stadt Villach.



© KABEG LKH VILLACH

Eltern-Kind-Treffen
der Villacher Pfarren
T: 0676 / 87 72 24 08

Evangelische Pfarrgemeinde
A.B.Villach, Hohenheimstr. 3,
Di 8–12 Uhr, Fr 13–17 Uhr
T: 0699 / 188 77 249
W: villach-evangelisch.at

Villach Nord
Adalbert-Stifter-Straße 21
T: 0 42 42 / 237 95
E: evang@villachnord.at
W: villachnord.at

St. Ruprecht
St. Ruprecht Platz 6,
Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr,
Di und Do von 17 bis 19 Uhr
T: 0 42 42 / 417-12
E: office@struprecht-evangelisch.at

Altkatholische
Kirchengemeinde
Pfarramt Burgkapelle,
T: 0664 / 304 60 20
W: alt-katholiken.at
Jehovas Zeugen
T: 0664 / 221 17 11,
W: jw.org

Neuapostolische Kirche
Agnes-Greibl-Straße 17,
W: nak-ktn.at

Buddhistisches Zentrum
Peraustraße 15,
T: 0664 / 410 66 70
W: diamantweg.at

Bahai
Hauptplatz 14, 2. Stock
E: bahai-villach@hotmail.com

Kirche Jesu Christi,
Der Heiligen der letzten Tage
Martiniweg 3,
T: 0650 / 232 22 16
E: fuerdiefamilie@gmail.com

Life Church Villach
Karawankenweg 2,
T: 0664 / 357 65 57
W: villachlifechurch.at

Evangelikale Gemeinde Villach
Dr. Karl-Renner-Platz 2a
T: 0650 / 910 93 09
W: eg-villach.org

Evangeliumszentrum
Hauptplatz 14, 3. Stock
T: 0699 / 10 52 17 09
W: evz-villach.at

Freie Christengemeinde
Vassacherstraße 28,
T: 0699 / 11 84 89 20
W: fcg-villach.fcgoe.at

Siebenten-Tages Adventisten
Kasmanhuberstraße 1a
T: 0 42 42 / 272 14
W: villach.adventisten.at

OLDTIMER- und
RADIOMUSEUM täglich

VILLACH - Zauchen
Ferdinand-Wedenig-Str. 9
Täglich geöffnet!
0676/4007125
www.oldtimermuseum.at

: NOTDIENSTE

an Wochenenden & Feiertagen

APOTHEKE

APOTHEKENRUF: 1455

W: apo24.at

FR, 27. – SA, 28. 11.
Obere Apotheke
10.-Oktober-Straße 4, 18-8 Uhr

SA, 28. – SO, 29. 11.
St. Leonhard Apotheke
Ernst-Pliwa-Gasse 4, 12-8 Uhr

SO, 29. – MO, 30. 11.
Wulfenia Apotheke
Italienerstraße 4, 8-8 Uhr

FR, 4. – SA, 5. 12.
Apotheke Landskron
Ossiacher Straße 34, 18-8 Uhr

SA, 5. – SO, 6. 12.
St. Martin Apotheke
St. Martin Straße 44, 12-8 Uhr

SO, 6. – MO, 7. 12.
Marien-Apotheke
Maria Gailer Straße 36, 8-8 Uhr

FR, 11. – SA, 12. 12.
St. Leonhard Apotheke
Ernst-Pliwa-Gasse 4, 18-8 Uhr

SA, 12. – SO, 13. 12.
Wulfenia Apotheke
Italienerstraße 4, 12-8 Uhr

SO, 13. – MO, 14. 12.
Lind Apotheke
Genotteallee 24, 8-8 Uhr

HAUSARZT

Ärzttenotdienstabfrage
T: 141, W: aekkt.at/hausarzt

ZAHNARZT

Diensthabende Ärzte sowie
Notfalldienste am Wochenende:
W: [ktn.zahnaerztekammer.at/
patientinnen/notdienstsuche](mailto:ktn.zahnaerztekammer.at/patientinnen/notdienstsuche)

TIERARZT

Tierärztlicher Notdienst auch
an Sonn- und Feiertagen:
W: tierarzt-ktn.at

TIERHEIM

Kärntner Tierschutzverein
Villach, Pogöriacher Straße 102
T: 0 42 42 / 541 25
E: office@tierschutzvereinvillach.at
W: tierschutzvereinvillach.at

A group of four people (three men and one woman) are standing in front of a building entrance. The man on the far left is wearing a grey jacket and holding a large blue bag. The man next to him is wearing a grey shirt and holding a small box. The woman in the center is wearing a red jacket and holding a small box. The man on the far right is wearing a blue jacket and holding a small box. The building entrance has glass doors and a sign that says "PRIVAT".

KIWANIS ZEIGTEN WIEDER HERZ.

Die Mitglieder des Kiwanis-Clubs Santicum stellten sich auch in diesem Jahr wieder in den Dienst der guten Sache und kleideten 75 Kinder aus sozial schwächeren Familien neu ein. Ein treuer Sponsor dabei ist C&A im Neukauf-Center. Auch Bürgermeister Günther Albel unterstützt dieses Projekt alljährlich mit einer großzügigen Spende.

: PERSÖNLICH



100 JAHRE. Seinen 100. Geburtstag feierte Siegfried Schack mit seiner Familie zu Hause in seiner Wohnung. Der frühere Inhaber eines Tischlereibedarfs in

der Tafernerstraße ist noch immer körperlich und geistig top fit und sehr belesen. Bürgermeister Günther Albel gratulierte recht herzlich!

ERÖFFNUNG.

In Völkendorf eröffnete Allgemeinmedizinerin Gerrit Jandl ihre neue Praxis. Die neue Wahlärztin legt ihre Schwerpunkte auf Akupunktur und Kräuterheilkunde, aber auch Vorsorgeuntersuchungen und Immunaufbaukuren mit hochdosiertem Vitamin C bietet sie an.



ÜBERSIEDELT. Immobilienreuhänderin Birgit Rader ist mit ihrem Team in die Innenstadt, genauer in die Postgasse übersiedelt. Die Spezialistin für „Home Staging“ freute sich über den Besuch von Bürgermeister Günther Albel, der ihr zu dieser Entscheidung herzlich gratulierte.



JUBILÄUM. Ein doppeltes Jubiläum gab es bei Friseur Wagner zu feiern. Firmengründer Gottfried Wagner ist seit 60 Jahren begeisterter Haarstylist und noch immer gerne

tagtäglich für seine Kundinnen und Kunden da. Gleichzeitig feierte er seinen 75. Geburtstag. Herzliche Gratulationen kamen von allen Seiten.



Die Künstler, Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser und Bürgermeister Günther Albel starteten am Wasenboden die „Fahrrad-Vernissage“.

Eine außergewöhnliche Vernissage

Mit der großartigen Street-Art-Offensive hat die Stadt Villach heuer viel neuen Platz für die urbane Kunst im öffentlichen Raum geschaffen. Jetzt gab es erstmals die Möglichkeit, die sogenannten „Murals“ bei einer außergewöhnlichen „Fahrrad-Vernissage“ zu erradeln. Gestartet wurde die Tour mit allen Kunstschaffenden, Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser und Bürgermeister Günther Albel bei den legalen Flächen für die freie Szene am Wasenboden bei der Kriegsbrücke.



Unterstützung für Höhlenforscher

Der Höhlenforscher Martin Friedl ist seit 25 Jahren in den Höhlen des Villacher Hausberges unterwegs. Zahlreiche Eis-, Wasser- und Trockenhöhlen hat er bisher mit seinem Forschungskollegen Günter Faul entdeckt und die spannenden Erlebnisse der Öffentlichkeit präsentiert. Stadträtin Katharina Spanring und Stadtrat Christian Pober überreichten ihm nun einen Scheck, damit er sich neue Geräte für die weitere Erforschung des Dobratsch anschaffen kann.



Vertreter der Stadt Villach mit LR.in Beate Prettnner bei der „e5“ Auszeichnung.

: VOR 10 JAHREN

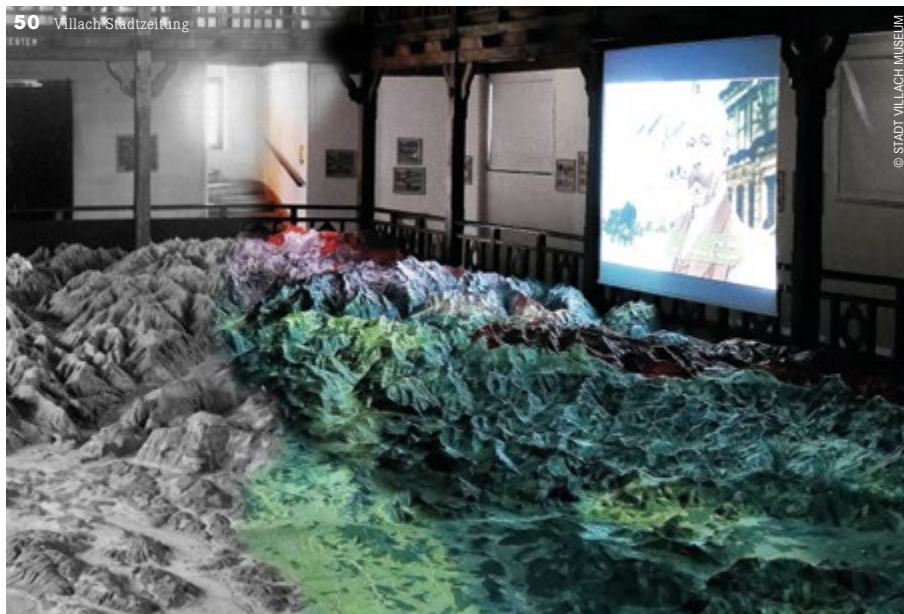
Aus: Villacher Stadtzeitung, Ausgabe Dezember 2010

„E5“ AUSZEICHNUNG. Bereits vor 10 Jahren wurde die Stadt Villach erstmals als eine der energieeffizientesten Gemeinden Kärntens ausgezeichnet. Im Jahr 2020 erhielt die Stadt mit dem fünften „e“ die höchste Einstufung innerhalb des „e5“-Projektes.

AUSSTELLUNG. Nach 13 Jahren künstlerischer Abstinenz stellte Valentin Oman in der Galerie Freihausgasse, im Dinzlschloss und im KunsthausSudhaus gleichzeitig aus. Diese Werke wurden zum ersten Mal in Kärnten präsentiert.

GIPFELHAUS. Am 21. Dezember 2010 war es endlich soweit. Das neue Gipfelhaus am Dobratsch wurde feierlich eröffnet. Errichtet nach höchsten Umweltstandards und in Passivbauweise, also hochgedämmt und mit Solarenergie ausgestattet, ist es nach wie vor ein moderner Ankerplatz im Naturpark.

KULTURPREIS. Der Kulturpreis ging am 6. Dezember 2010 an Prof. Dr. Nikolaus Fheodoroff. Der Dirigent, Chorleiter, Pianist, Organist und Cembalist war eine der größten Künstlerpersönlichkeiten unseres Landes. Nur ein Jahr nach der Auszeichnung ist Fheodoroff leider verstorben.



Die Geschichte des Landschaftsreliefs findet sich im neuen Museumsjahrbuch.

Viel Neues aus Villachs Geschichte

Museumsjahrbuch 2020: Geschichten über den Fasching, Ehrenbürger und ein modernes Landschaftsreliefmodell.

Das 57. Museumsjahrbuch bietet wieder einiges „Neues aus Alt-Villach“. Berichtet wird unter anderem von der Abschluss-Präsentation neuester archäologischer Forschungsergebnisse des Projektes „Kadischen-Tscheltchnigkogel Teil II“, die das Bundesdenkmalamt durchgeführt hat. Unter dem Titel „Lebensentwürfe und Lebenswirklichkeiten“ wird die Geschichte der Villacher Fabrikantenfamilie Moritsch beleuchtet. Der Beitrag widmet sich vor allem Andreas Moritsch und seinen Nachkommen und spannt einen Bogen von der Biedermeierzeit bis in das frühe 20. Jahrhundert. Eine weitere Biografie widmet sich dem Leben von Ehrenbürger Othmar Crusiz. In seinem ehemaligen Wohnhaus ist heute das Museum der Stadt Villach untergebracht. Zahlreiche Bilder im Museumsjahrbuch belegen den Faschingsumzug 1949 vom Unteren Gailtal bis nach Villach im Beitrag „Geschichte des Faschings“. Der Villacher Alpenverein feiert heu-

er sein 150-Jahr-Jubiläum. Aus diesem Grund ist auch ihm ein Beitrag gewidmet. Über Vereinsgeschichte, zahlreiche Aktivitäten, aber auch über Forschungsarbeiten wird berichtet. Die Errichtung des Reliefs von Kärnten geht auf Initiative des Alpenvereins zurück.

Landschaftsreliefmodell in Villach

Das diesjährige Museumsjahrbuch endet mit einem Beitrag über „Europas größtes Landschaftsreliefmodell“. Im Jahr 1913 eröffnet, wird die Entstehungsgeschichte erzählt. Seit September 2016 wird das Kärnten-Relief mit modernster „High-Tech“ kombiniert. Ton- und Lichteffekte bieten den Besuchern spannende und interaktive Eindrücke. Daher zielt ein Relieffoto das Cover des Museumsjahrbuches 2020.

Das Jahrbuch ist nach dem Lockdown im Museum erhältlich und kostet 14 Euro. Wir bitten um telefonische Voranmeldung. T: 04242-205-3500, E-Mail: museum@villach.at

ETK - LICHTKUNST AUF HÖCHSTEM NIVEAU!

Baldachin, Lichterketten, Christbäume, Stadtpfarrturm, Winter Wunder Wald und vieles mehr: Die Profis des Villacher Elektrounternehmens ETK lassen die Innenstadt auch wieder hell erstrahlen.

Attraktives Städtedesign, Hausfassaden, Objektbestrahlung, Innenbeleuchtungen - seit vielen Jahren verschönert das Elektrounternehmen ETK Geschäftsbetriebe und Privatobjekte mit auffälliger Weihnachtsdekoration.

Ein besonderes Vorzeigebispiel ist der Villacher Advent: Schon seit Jahren verwandeln die Beleuchtungsprofis die prächtige Kulisse der Villacher Innenstadt in eine bezaubernde Weihnachtswunderwelt. „Wir sind stolz auf unser kompetentes Team. Um die herrliche Villacher Weihnachtsbeleuchtung zum Strahlen zu bringen, stehen unsere Mitarbeiter einige Wochen im Dauereinsatz, um Tausende energieeffiziente LED-Leuchten zu installieren“, betonen die ETK-Geschäftsführer Rudi Tischner und Andreas Klein.

Eine ganz besondere Aufgabe stellt jedes Jahr der Villacher Stadtpfarrturm dar. Mit akrobatischem Geschick in luftiger Höhe ziehen die ETK-Profis dem Stadtpfarrturm sein glitzerndes Weihnachtskleid an. Mehr als 120.000 Lichtpunkte sind es, die ihn in eine gigantische „Wunderkerze“ verwandeln.

Apropos Wunder: Über die Installation und Umsetzung des vom bekannten Autor Thomas Brezina konzipierten „Winter Wunder Wald“ im Garten des ehemaligen Parkhotels freut sich das ETK-Team ganz besonders: „Eine neue Aufgabe, die uns viel abverlangt aber auch sehr viel Spaß macht. Der Winter Wunder Wald wird einzigartig“, so Tischner.

Das ETK-Powerteam entwickelt und realisiert als Fachbetrieb und Branchenführer nicht nur urbane Beleuchtungskonzepte, sondern inszeniert auch für Private beeindruckende weihnachtliche Lichterspiele.

www.etk.at





HARMONIQUE



Hier, am Waldrand, mit Blick auf den Mittagskogel, genau hier könnte Ihr neues Zuhause stehen. Harmonique - 11 Reihenhäuser in Massivbauweise, in bester Qualität. Jedes mit eigenem Garten und Carport. Familien können sich hier endlich den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen, denn die Häuser sind bei hoher Qualität und ansprechendem Design vor allem eines – *sie sind leistbar.*



VERMARKTUNG
Nageler Immobilien

NAGELER Immobilien GmbH

Hausergasse 9 - 9500 Villach

+43 (0)4242 / 45 304

office@nageler.biz

www.nageler.biz



www.HARMONIQUE.at